

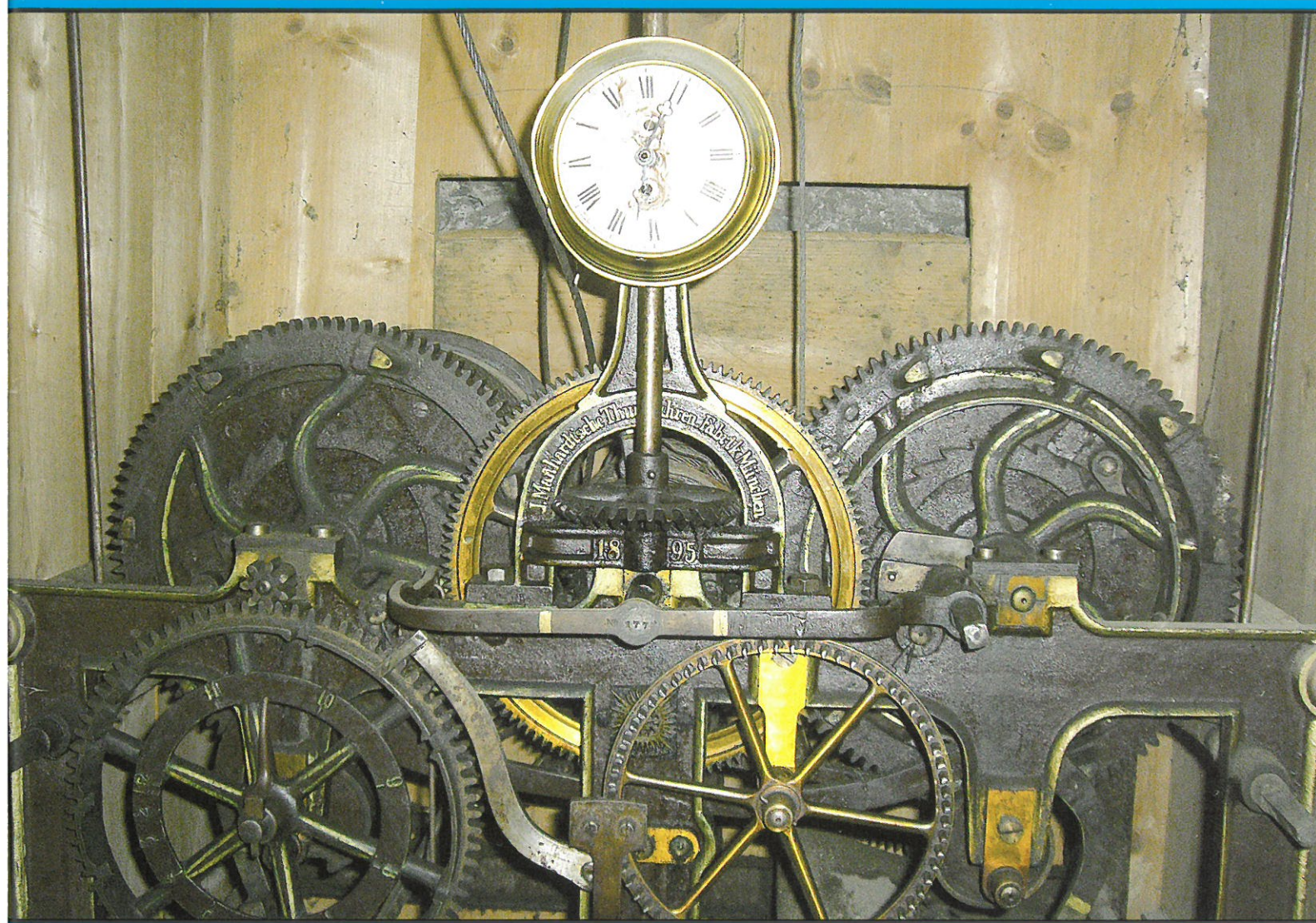


Nr. 60 | April 2011

GEMEINDEZEITUNG ARZL im PITZTAL

# WOADLI

WOADLI = SCHNELL = die schnelle Information aus deiner Heimatgemeinde



- Vorwort des Bürgermeisters
- Unser Tal • Aus der Gemeindestube
- Vereine • Schulen und Kindergärten
- Jubiläen • Mülltermine • Veranstaltungen
- Ehrungen • Ärztliche Notdienste • Zahnärzte • Flurnamen
- Aus früheren Zeiten • Wissenswertes • Geburten • Sterbefälle • Pfarrnachrichten



## Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger!

Nachdem der Winter von unseren 2 Faschnachten besiegt wurde und ausklang, gebührt den Faschnachtsvereinen ein Lob und Gratulation für die schönen Masken und Durchführung dieses alten Brauchtums.

Mit der Friedhofserweiterung Arzl wurde planmäßig im Frühjahr begonnen. Durch das gute Wetter kam es zu keinen Verzögerungen. Der Zeitplan kann dadurch auch eingehalten werden. Bis auf kleinere Arbeiten wird die Friedhofserweiterung im April abgeschlossen sein. Anschließend wird im Mai mit der Neuverlegung der Wasserleitung und der Kanalsanierung in der Schwalbengasse begonnen werden. Diese Arbeiten werden am 19. April vergeben. Die Anrainer bitte ich um Verständnis wenn es zu Behinderungen und Verzögerungen kommen wird.

Beim Wohn- und Pflegeheim Pitztal hat man während den Wintermonaten eifrig geplant und gearbeitet. Die Bauverhandlung soll im Mai abgehalten werden. Danach wird eine EU weite Ausschreibung eines Generalunternehmers erfolgen. Wenn alle Fristen ohne Einsprüche eingehalten werden, kann man mit dem

Baubeginn im Oktober 2011 rechnen. Man sieht schon, dass die Planung und die Ausschreibung sehr viel Zeit in Anspruch nehmen.

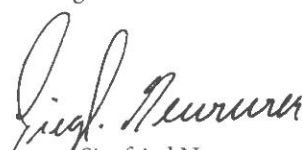
Die Aufschüttungsarbeiten bei der Erweiterung Ostersteinsiedlung gehen zügig voran. Nach der Festlegung und Erstellung der Wegtrasse können die ersten Plätze an die Bauwerber vergeben werden. Beim Siedlungsgebiet Wald warten wir noch auf die Genehmigung der Widmung vom Land Tirol, damit die weiteren Vorbereitungen für die Vergabe der Bauplätze erledigt werden können.

Bei den Weltmeisterschaften haben unsere drei Teilnehmer aus Leins wieder großartige Leistungen erbracht. Zwei Goldmedaillen im Teambewerb für Mario Stecher, eine Gold- und eine Silbermedaille für Marlies Schild, sowie eine Silbermedaille für Benjamin Raich im Teambewerb, der sich dabei ganz unglücklich verletzt hat. Allen Drei gratuliere ich herzlichst und wünsche unserem Benni alles Gute, sowie beste Genesung, damit er bald wieder trainieren kann.

Der Terminkalender für den Sommer ist wieder erstellt. Es gibt heuer wieder viele Möglichkeiten um unsere Feste zu besuchen und unsere Vereine zu unterstützen.

Allen Lesern der WOADLI wünsche ich viel Spaß und ein frohes Osterfest.

Euer Bürgermeister

  
Siegfried Neururer

## Aufruf zum Blutspenden

**W**ir bitten alle Mitbürger im Alter ab dem 18. Lebensjahr herzlich, sich an unserer geplanten Blutspendeaktion zu beteiligen.

Sie haben alle in der Tagespresse und im ORF gesehen, gehört und gelesen, wie dringend das Rote Kreuz Blutspender benötigt. Wir haben daher in Zusammenarbeit mit dem Blutspendedienst des Roten Kreuzes, eine Blutspendeaktion organisiert und bitten Sie nochmals, durch Ihre Beteiligung, einen Beitrag für Ihre leidenden Mitmenschen zu leisten (Unfälle, Operationen, schwere Geburten und Krankheiten).

**ZEIT:** Donnerstag, 28. April 2011 zwischen 16:00 und 20:00 Uhr

**ORT:** Mehrzweckgebäude Arzl (Turnsaal bei Feuerwehrhalle)

1. Wer darf Blut spenden?

Jeder Mensch ab dem 18. Lebensjahr. Bei jeder Blutspende steht ein Arzt beratend zur Verfügung.

2. Was ist zur Blutspende mitzubringen? Laut Blutsicherheitsgesetz ist bei Erstspendern ein Lichtbildausweis (z.B. Personalausweis, Führerschein...) mitzubringen und bei Mehrfachspendern der Blutspenderausweis.

4. Jedem Spender werden 400 bis 500 ccm Blut entnommen. Diese Spende ist vollkommen unschädlich und schmerzlos. Sie kann sogar gesundheitsfördernd sein.

5. Wer darf NICHT spenden?

Wer einmal an Tuberkulose oder Malaria erkrankt war.

Wer innerhalb des letzten Jahres eine große Operation an sich vornehmen lassen musste.

Wer einmal an Gelbsucht (Hepatitis B, C oder unklaren Ursprungs) erkrankt war. Wer innerhalb der letzten 4 Wochen eine infektiöse Erkrankung (auch grippaler Infekt, Fieberblase) durchgemacht hat.

Die Gemeinde Arzl im Pitztal hofft auf eine rege Beteiligung und bedankt sich schon jetzt recht herzlich bei allen Spendern!

IMPRESSUM: Medieninhaber und Verleger: Gemeinde Arzl im Pitztal  
Herausgeber: Redaktionsausschuss der Gemeinde Arzl  
GR Josef Knabl, GR Ing. Johannes Larcher, GR Peter Schrott, GR Mag. Franz Staggl,  
GR Ing. Roland Plattner, Chronist Ing. Daniel Schwarz  
Redaktion, Verwaltung und Anzeigen:: Barbara Trenkwalder, Marco Eiter  
Herstellung: Druckerei Pircher, Ötztal Bahnhof; Layout: Manfred Raggl  
Papier: 115 g Claro Bulk Recyclingpapier; Auflage: 1.100 Stück  
Erscheinungsweise: 3 mal pro Jahr gratis an einen Haushalt  
Titelbild: Uhrwerk von 1895 im Turm der Pfarrkirche Arzl, Foto: Werner Santeler  
Namentlich gezeichnete Beiträge geben ausschließlich die Meinung des Verfassers wieder und müssen sich nicht mit der von Herausgebern oder Redaktion decken.

## Friedhoferweiterung in Arzl

Durch die Erweiterung des Friedhofes entstehen 53 Erdgräber und 56 Urnengräber. Der Großteil der Arbeiten sollte bis zum Palmsonntag abgeschlossen sein. Der Vorplatz wird im geschütteten und verdichteten Zustand über die Feiertage bis zum Verlegen der Wasserleitung bleiben.



## Entsorgung Bauschutt

Die Firma Hilti & Jehle betreibt seit 2007 auf der alten Mülldeponie Arzl eine Recyclinganlage für Bauschutt. Alle Gemeindebürger können ihren Bauschutt über die Firma Hilti & Jehle entsorgen.

Wir bitten jedoch darauf zu achten, dass der Bauschutt nicht mehr am Recyclinghof entladen bzw. entsorgt werden darf. Der Bauschutt kann in den Sommermonaten von Montag bis Samstag 08:00 – 12:00 Uhr sowie am Freitag von 13:00 – 17:00 Uhr entsorgt werden. Herr Peter Eiter, Mitarbeiter der Firma Hilti & Jehle, steht für weitere Fragen unter der Telefonnummer 0664/32 00 980 gerne zur Verfügung.



Fotos: DI Günther Schwarz

## Aufruf zur geplanten Kunstausstellung

Die Gemeinde plant im Herbst dieses Jahres wieder eine Künftlerausstellung für alle Künstler aus dem Pitztal zu organisieren. Solltest du Interesse haben, deine Kunstwerke auszustellen, bitten wir dich mit uns Kontakt aufzunehmen. Wir benötigen folgende Information für die Planung: Name, Anschrift, Telefonnummer und Art des Kunstwerkes. Auf zahlreiche Teilnahme freut sich der Kulturausschuss der Gemeinde Arzl.

### Sitzung vom 14.12.2010

**Der Gemeinderat beschließt einstimmig ein Geschwindigkeitsgerät anzuschaffen und dann an verschiedenen Stellen der Gemeinde aufzustellen.**

Der Preis für ein Geschwindigkeitsmessgerät wird sich zwischen € 1.300,00 bis € 2.000,00 bewegen. Da diese jedoch eine unterschiedliche Ausstattung aufweisen, muss noch genau festgelegt werden, was man alles benötigt.

### Sitzung vom 01.02.2011

**Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Standortverlegung des Sozial- und Gesundheitssprengel von Wennis nach Arzl zum Wohn- und Pflegeheim.**

Es wurden einige Altersheime besucht und sowohl Marco Schneeberger von der Firma Humanocare, als auch Gottlieb Sailer - seines Zeichens Leiter des Altersheimes St. Josef in Grins - haben für eine Zusammenlegung des Altersheimes mit dem Sozial- und Gesundheitssprengel plädiert. Über diese mögliche Standortverlegung ist lange diskutiert worden. Man hat sich in den Gremien des Sozial- und Gesundheitssprengels Pitztal mit Beteiligung der vier Bürgermeister des Tales, dann aufgrund der Synergieeffekte für eine Standortverlegung von Wennis nach

## Sternsinger...

Herzlichen Dank an alle aktiven Sternsinger und deren Begleiter für den Einsatz in der Gemeinde und allen die sich an der Aktion beteiligt haben.



Sternsinger im Gemeindeamt mit Bgm. Siegfried Neururer. Foto: Gemeinde

# Zusammenfassung einiger Gemeinderatsbeschlüsse der letzten Sitzungen

Arzl zum Wohn- und Pflegeheim Pitztal entschlossen. Entsprechende Räumlichkeiten sind an das Wohn- und Pflegeheim Pitztal einfach integrierbar.

**Der Gemeinderat beschließt einstimmig die von DI Günther Schwarz angeregte Konzeptänderung zur Siedlungserweiterung Wald-Seetrog.**

Auch zu diesem TGO-Punkt hat Planer DI Günther Schwarz das Wort und berichtet, dass er sich als Gemeinderat in der Vorperiode mit der Erweiterung des bestehenden Sport- und Spielplatzes in Wald-Seetrog (welches an das geplante neue Siedlungsgebiet angrenzt) beschäftigt hat. Das Siedlungsprojekt selbst hat er laufend mitverfolgt und nach Durchsicht des Bebauungskonzeptes der Raumplanungsfirma PlanAlp hält er es für sinnvoll Verbesserungsvorschläge einzubringen.

Eine kurze Skizzierung der Änderung zum Bebauungskonzept:

**Wegführung:** Nordseitig wäre eine Schleife um später den unteren Bereich anzubinden - den westlichen Weg mit einem Gehsteig ergänzen - zum Gehweg nach Wald - Richtung Sportareal „Seetrog“ ein Gehsteig - beim Kinderspielplatz ein paar Parkplätze

**Bauplätze:** die ostseitige Reihe erweitern durch abtragen des steilen Geländes - die nördlichen Plätze hängen eher Richtung Nord-Westen

**Infrastruktur:** im Kreuzungsbereich einseitige Busbucht (wenn Bus kommt kann er Siedlungsrunde fahren und dann rechts halten) - Kinderspielplatz in Terrassen anlegen (vom Parkplatz abheben) - Platzgestaltung bei Busbucht (Brunnen, Sitzgelegenheit, ...)

Weiters würden sich durch die Weiterführung der Wegschleife nach unten, einerseits eine bessere Erweiterungsmöglichkeit auf den Waldflächen nach unten ergeben, andererseits aber auch eine Abgrenzung zum Wald und ein Erschließungsweg zu den Wiesen nebenan. In weiterer Konsequenz könnte durch diesen un-

tenliegenden Erschließungsweg die Steilheit der Kugelgasse ein wenig entschärft werden. Planer DI Schwarz weist jedoch im Bezug auf die dann gut erschlossenen landwirtschaftlichen Gründe darauf hin, dass der Ansiedlungsdruck mit Wohnbebauung dann steigen und mit ca. 100 möglichen Häusern bei bisher ca. 140 Häusern in ganz Wald sich dorthin dann viel Wohnbevölkerung verlagern könnte.

Auch GV Mag. Wolfgang Neururer ist der Meinung, dass man sich bei der baldigen Überarbeitung des ÖROK überlegen sollte, welche raumplanerischen Entwicklungen gewünscht sind, z.B. ist das Ortszentrum von Wald - der Bereich Mairhof - nur dünn besiedelt.

GV Dir. Herbert Raggl begrüßt die Konzeptüberarbeitung und weist darauf hin, dass es im Bereich Mairhof wichtig wäre seitens der Gemeinde die Grundflächen von Marlies Gabl zu erwerben. Aufgrund des Verkehrs wären in der Obergasse und der Kugelgasse Gehsteige sinnvoll.

**Der Gemeinderat beschließt vorbehaltlich der 7-tägigen Stillhaltefrist - in welcher seitens der beteiligten Firmen noch Einwendungen eingebracht werden können - einstimmig die Vergabe der oben genannten Arbeiten an die Firmen Alpine Mayreder, STRABAG, DI Pesjak und Grutsch zu den angebotenen Konditionen.**

Dem Planer DI Günther Schwarz vom Planungsbüro Mag. Prof. Wolfgang Neururer wird das Wort übergeben. Dieser berichtet, dass die Baumeister- sowie die Erdarbeiten bezüglich der Friedhofserweiterung Arzl ausgeschrieben wurden. Letzten Mittwoch war Angebotsschluss und die eingelangten Angebote wurden von ihm zusammen mit Gem.-Schr. Daniel Neururer geöffnet.

Nach Angebotsöffnung bzw. nach der Überprüfung der Angebote durch DI Schwarz hat die Ausschreibung folgendes Ergebnis gebracht (nur die ersten 3 Angebote werden genannt):

# Gemeindebudget 2011

Baumeisterausschreibung (auch die Asphaltierungsarbeiten sind darin erfasst):  
Alpine Mayreder: € 329.012,05 exkl. USt  
Strabag: € 355.212,51 exkl. USt

Teerag Astag: EUR 375.065,05 exkl. USt

Beim Vergabegespräch mit Alpine Mayreder konnte noch ein 2%iger Skonto ausverhandelt werden. Weiters wurde mit der Firma Alpine Mayreder vereinbart, dass die Friedhofserweiterungsarbeiten bis Palmsonntag (17.04.) abgeschlossen werden müssen, alles sauber und die Baustelleneinrichtung entfernt sein muss, damit man ungestört in die Osterfeiertage gehen kann. Im Sinne der Anrainer wurde vereinbart, dass die Baufirmen vor 08:00 Uhr keinen Lärm machen dürfen und bei Beerdigungen dementsprechend Rücksicht genommen werden soll. Im Zuge der Bauarbeiten wird die Schwalbengasse vorübergehend gesperrt, damit die Baufirmen Manövrier- bzw. Abstellflächen zur Verfügung haben.

Erdarbeitenausschreibung:

Strabag: € 46.968,05 exkl. USt

Fröschl: € 58.035, 24 exkl. USt

Alpine Mayreder: € 63.694,08 exkl. USt

Auch mit der Firma Strabag wurde ein 2%iger Skonto vereinbart.

Laut Planer DI Günther Schwarz liegt man mit diesem Ausschreibungsergebnis leicht über der Kostenschätzung, allerdings wurde viel in das Ausschreibungspaket genommen und es gibt daher noch Einsparungspotential. Es wurden auch Gespräche mit dem Denkmalamt geführt und ein Konsens gefunden, wobei die Verbesserung des Eingangsbereiches seitens des Denkmalamtes begrüßt wurde.

Planer DI Schwarz erklärt, dass aus Haftungsgründen ein Baustellenkoordinator erforderlich ist und hat diesbezüglich schon mit der Planungsfirma DI Pesjak gesprochen. Diese hat ein Angebot über € 2.470,00 exkl. USt gelegt, welches für die ca. 2-monatige Baustellenaufsicht absolut gerechtfertigt ist.

Ebenso wurde ein Angebot der Firma Grutsch Technik über den Anschluss des vorgesehenen Brunnens, wo Leitungen von der Hauptwasserleitung weg zusammen mit einer Ablaufverrohrung zu verlegen sind, eingeholt und von dieser ein Angebot über € 3.128,00 exkl. USt bekommen. Auch dieses ist preislich gut.

Am 14. Dezember 2010 beschloss der Gemeinderat einstimmig den vorgelegten Haushaltsplan für das Jahr 2011. Für das Jahr 2011 werden € 5.487.000 im ordentlichen Haushalt vorgesehen.

|                                               | Ausgaben         | Einnahmen        |
|-----------------------------------------------|------------------|------------------|
| Vertretungskörper und allg. Verwaltung        | 328.900          | 8.800            |
| Öffentliche Ordnung und Sicherheit            | 165.900          | 29.100           |
| Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft | 896.400          | 177.600          |
| Kunst, Kultur und Kultus                      | 192.200          | 30.500           |
| Soziale Wohlfahrt                             | 743.300          | 24.100           |
| Gesundheit                                    | 458.100          | 48.700           |
| Strassen- und Wasserbau, Verkehr              | 522.400          | 82.400           |
| Wirtschaftsförderung                          | 61.100           | 225.000          |
| Dienstleistungen                              | 1.795.800        | 1.599.900        |
| Finanzwirtschaft                              | 322.900          | 2.905.900        |
| Rechnungsergebnis Vorjahr                     |                  | 355.000          |
| <b>Gesamt</b>                                 | <b>5.487.000</b> | <b>5.487.000</b> |

Neben den laufenden Ausgaben hat sich der Gemeinderat für das Jahr 2011 folgende wichtige Projekte vorgenommen.

€ 15.000 Renovierung der Schulküche in der VS Arzl

€ 74.900 Sanierung des Dachstuhles in der VS Wald

€ 80.000 Fertigstellung des Sportplatzes in Wald

€ 20.000 Ausbau des Foyers in der Gruabe Arena

€ 120.000 Errichtung eines Umkehrplatzes in Leins

€ 50.000 Asphaltierungen

€ 10.000 Zuschuss an den TVB Pitztal zur Sanierung des Luis Trenker Steiges

€ 300.000 Kauf von Grundstücken

€ 150.000 Errichtung des Siedlungsgebietes Osterstein

€ 180.000 Errichtung des Siedlungsgebietes Wald

€ 25.000 Errichtung der Wasserleitung im Siedlungsgebiet Osterstein

€ 100.000 Errichtung des Kanals im Siedlungsgebiet Wald

€ 70.000 Errichtung des Kanals im Siedlungsgebiet Arzl

€ 25.000 Sanierung von Gemeindehäuser

Im außerordentlichen Haushalt 2011 sind € 758.000 für die Friedhofserweiterung Arzl, Sanierung Wasserleitung Schwalbengasse, Sanierung Ortskanal BA 07- Schwalbengasse vorgesehen.

Somit verfügt die Gemeinde Arzl über ein Gesamtbudget von Euro 6.245.000 für das Jahr 2011.

## ...zum Titelbild: Uhrwerk

Das Titelbild zeigt diesmal das alte Uhrwerk im Turm der Pfarrkirche Arzl. Der bereits verstorbene Siegeles Willi betreute diese jahrelang. Täglich musste sie gewartet und aufgezogen werden. Auch der langjährige Mesner Zangerl hatte viel Arbeit mit der zeitaufwendigen Wartung. Unter Pfarrer Alois Rimml aus Zaunhof wurde sie 1895 von der J. Mannhardt'schen Turmuhrenfabrik, München, angeschafft. Nach Pfarrer Wendelin Kathrein, der das elektrische Leutwerk anschaffte hatten ab 1956 Cons. Paul Kathrein und seine Helfer alle Hände voll zu tun, um das Uhrwerk und das neue elektrische Leutwerk in Einklang zu bringen. Die elektronische Steuerung war „die Sensation“ unter den Ministranten. Damals schlug die Turmuhr noch zur vollen und halben Stunde. Um ca. 1970 wurde die alte Uhr außer Betrieb genommen. Wer weitere und genauere Details zu diesem Uhrwerk weiß, meldet dies bitte am Gemeindeamt.



Die Fans

Die Sponsoren

Fotos: Josef Gabl

### Die Gemeinde Arzl i.P. bedankt sich recht herzlich . . .

bei den geehrten Sportlern,  
den Vertretern der Tiroler Landesregierung mit LH-Stv. Anton Steixner, LH-Stv. Hannes Gschwentner und LR Gerhard Reheis sowie den sonstigen Ehrengästen  
den mitveranstaltenden Vereinen dem SV Arzl, SC Wald, SV Leins und der FFW Arzl für ihre tatkräftige Mithilfe  
Catering Stefan Weitlaner für die gute Bewirtung  
der Musikkapelle Wald mit Schützenkompanie Wald  
den Kindergartenkindern, ganz besonders Paul Fortmüller und Anna Gundolf  
allen sonstigen Helfern  
der Bevölkerung der Gemeinde, aber auch bei den Besuchern aus Nah und Fern

**ein ganz besonderer Dank gilt den Sponsoren die diesen Empfang erst möglich machen:**

Autohaus Falch GmbH & Co KG  
Elektro Flir Wolfgang  
ERSTE-SPARINVEST Kapitalanlagegesellschaft m.b.H.  
Grutsch Egon und Emmerich Installationen GmbH  
Gasthof Wiese  
Hoch- und Tiefbau GmbH Imst  
Hochzeiger Bergbahnen  
Hotel Andy

Höpperger GmbH & Co KG  
Hypo Tirol Bank AG  
Ida's Fliesenstudio GmbH  
Kernbohrungen u. Schneidetechnik Staggl  
Landmaschinen u. Traktoren Konrad Staggl  
Morandell International GmbH  
Parth Alfred Erdbau- und Transporte GesmbH  
Paul's Küchen und Wohndesign  
Pitztaler Gletscher  
Raiffeisenbank Arzl-Imsterberg reg.Gen.m.b.H.  
Raiffeisen-Leasing GmbH  
Reintec GmbH  
Sparkasse Imst AG  
Stalderhütte  
Strabag AG  
Stiegl GSG  
Tirol Werbung GmbH  
TIWAG  
Tourismusverband Pitztal  
UNIQA AG  
Unser Lagerhaus Mieminger Plateau reg.Gen.m.b.H.  
Unser Lagerhaus Warenhandelsgesellschaft m.b.H.  
WRS Energie- & Unternehmenslösungen GmbH

## Eislaufplatz

Auch vergangenen Winter bot die Gemeinde Arzl wieder die Möglichkeit des Eislaufens an. Franz Ruetz war wieder für das perfekte Eis verantwortlich, Birgit Raggl beaufsichtigte die Kinder und betreute das Tennisstüberl. Viele nutzten diese Gelegenheit und verbrachten ihre Freizeit in der Gruabe Arena. Danke den Arzler Frauen, welche beim Abschluss-Maskeneislauf die Krapfen spendierten



Viele Maskierte tummelten sich auf dem Eis - Danke den Landfrauen für die Krapfenspende.

# Stecher-Schild-Raich Empfang am 2. April

Am Samstag, dem 02. April wurden unsere Sportler Mario Stecher, Benjamin Raich und Marlies Schild im Rahmen eines Empfanges für ihre herausragenden Leistungen in diesem Ski- und Kombinationswinter geehrt. Zur Erinnerung: Mario Stecher Doppelweltmeister im Teambewerb der Nordischen Kombination, Benjamin Raich Vizeweltmeister im Teambewerb des alpinen Skisports, Marlies Schild Weltmeisterin und Gesamtweltcupsiegerin im Slalom des alpinen Skisports. Anbei ein paar Fotoimpressionen vom Empfang:



Die Geehrten

Schönes Ambiente



Schlnachwuchs

Die Sportler mit Bgm.



Das Transportmittel

Die Eltern



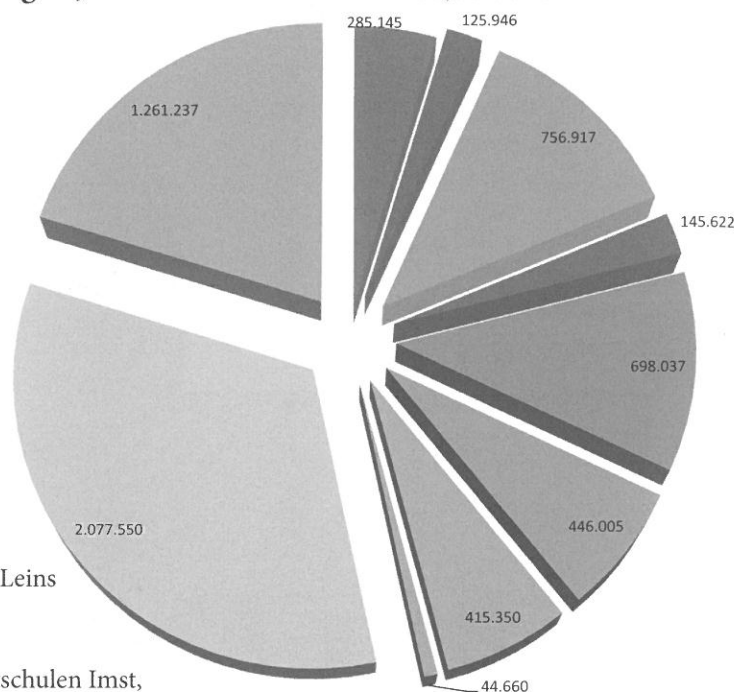
Die Politik und Trachtenkinder

# Rechnungsabschluss 2010

**Stolz präsentierte Bürgermeister Siegfried Neururer den Rechnungsabschluss 2010 dem Gemeinderat in der Sitzung am 15.03.2011, weil viel in der Gemeinde bewirkt und gearbeitet wurde und trotzdem kein neues Darlehen aufgenommen werden musste. Der Verschuldungsgrad konnte von 39,02 % auf 36,8 % gesenkt werden und von den Rücklagen aus den vergangenen Jahren wurden nur € 77.100,00 verbraucht.**

## Ausgaben 2010 im ordentlichen Haushalt:

|                                                 |                  |
|-------------------------------------------------|------------------|
| ■ Vertretungskörper und allg. Verwaltung        | 285.145          |
| ■ Öffentl. Ordnung und Sicherheit               | 125.946          |
| ■ Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft | 756.917          |
| ■ Kunst, Kultur und Kultus                      | 145.622          |
| ■ Soziale Wohlfahrt                             | 698.037          |
| ■ Gesundheit                                    | 446.005          |
| ■ Strassen- und Wasserbau, Verkehr              | 415.350          |
| ■ Wirtschaftsförderung                          | 44.660           |
| ■ Dienstleistungen                              | 2.077.550        |
| ■ Finanzwirtschaft                              | 1.261.237        |
| <b>Summe</b>                                    | <b>6.256.469</b> |



## Laufende Ausgaben im Rechnungsjahr 2010:

|              |                                                                                                                           |
|--------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| € 52.903,00  | Gesamtausgaben der Feuerwehren Arzl, Wald und Leins                                                                       |
| € 175.812,00 | Gesamtausgaben der VS Arzl, Wald und Leins                                                                                |
| € 329.960,00 | Gesamtausgaben der Kindergärten Arzl und Leins                                                                            |
| € 149.696,00 | Betriebs- und Schuldendienstbeiträge an die Hauptschulen Imst, Sonderschule Imst, Polytechnischen Lehrgang, Berufsschulen |
| € 25.429,00  | Sportförderungen                                                                                                          |
| € 18.737,00  | Förderung sonstiger Vereine                                                                                               |
| € 22.074,00  | Förderung Kirchen                                                                                                         |
| € 291.480,00 | lfd. Sozialbeiträge ans Land                                                                                              |
| € 29.737,00  | Investitionszuschüsse an Altenheime                                                                                       |
| € 404.543,00 | lfd. Zuschüsse an Krankenhäuser, Rotes Kreuz, Notarztsystem, Sozialsprengel                                               |
| € 35.130,00  | Zuschuss zum VVT Linienverkehr                                                                                            |
| € 19.040,00  | Stromkosten für die Straßenbeleuchtung                                                                                    |
| € 111.787,00 | Schuldendienst- und Betriebsbeiträge an die Kläranlage Imst                                                               |
| € 128.760,00 | Schuldendienst- und Betriebsbeiträge an den Abfallverband Roppen                                                          |

## Einmalige Ausgaben im Rechnungsjahr 2010

|              |                                                                                                                    |
|--------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| € 38.127,00  | Errichtung Sportplatz Wald                                                                                         |
| € 365.800,00 | Kapitalaufstockung Wohn- und Pflegeheim Pitztal                                                                    |
| € 11.427,00  | Erstellung Mauer u. Grünanlage Einfahrt Osterstein (ohne Arb.Std. Bauhof)                                          |
| € 40.606,00  | Erweiterung Auffahrt Steige und Mauer (ohne Arb.Std. Bauhof)                                                       |
| € 28.886,00  | Anschaffung eines neuen Bauhoffahrzeuges                                                                           |
| € 33.545,00  | Umbau und Neuerrichtung von Parkplätzen am Bahnhof Imst-Pitztal                                                    |
| € 20.492,00  | Erweiterung der Straßenbeleuchtung in der Gemeinde                                                                 |
| € 874.708,00 | Kauf von Liegenschaften                                                                                            |
| € 58.664,00  | Erweiterung der geplanten Siedlungserweiterung am Osterstein                                                       |
| € 84.026,00  | Sanierung der Wasserleitung und des Kanalstranges - Obersiedlung Osterstein                                        |
| € 21.500,00  | Zuschuss an die Wassergenossenschaft Leins für die Erweiterung der Wasserleitung „Karrertrog“ und Neuasphaltierung |
| € 51.893,00  | Sanierung der Heizung und des Turnsaales in der Volksschule Leins                                                  |
| € 87.720,00  | Friedhofserweiterung                                                                                               |
| € 37.434,00  | Projektierung des Kanalstranges BA 07 – Sanierung Kanalstrang Dorf Arzl                                            |

Im ordentlichen Haushalt beträgt die Einnahmenvorschreibung mit dem Rechnungsergebnis des Vorjahres € 6.581.742,96, ihr steht eine Ausgabenvorschreibung von € 6.256.468,01 gegenüber. Im außerordentlichen Haushalt betragen die Einnahmen € 131.464,12 und die Ausgaben € 132.182,07.

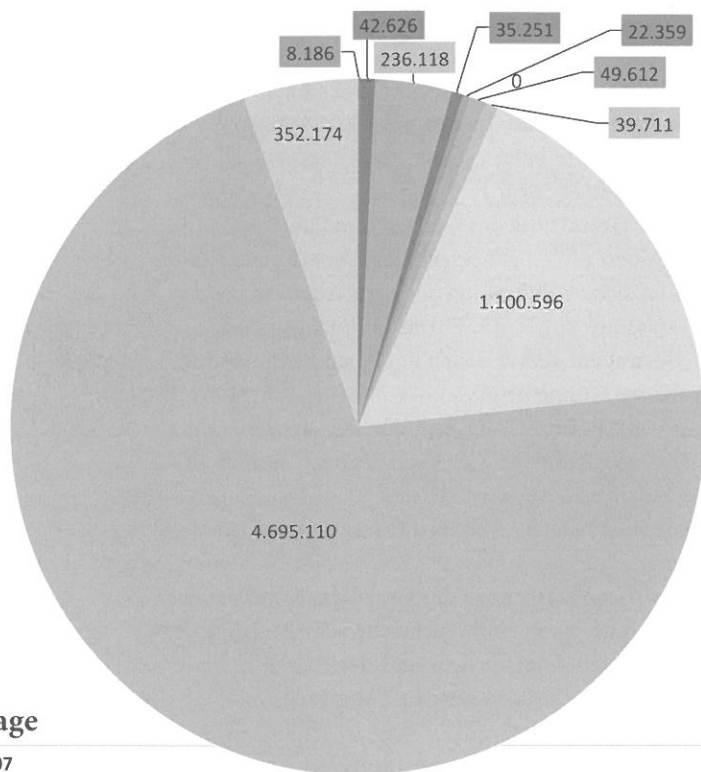
Somit betragen die Gesamteinnahmen 2010 € 6.713.207,08 und Gesamtausgaben € 6.388.650,08. Die Jahresrechnung 2010 schließt mit einem Überschuss von € 324.557,00.

Der tatsächliche Kassabestand zum 31.12.2010 weist einen Gesamt-Kassenbestand – ist gleich Barbestand von € 137.982,98 auf. Der Gesamtschuldenstand der Gemeinde Arzl beträgt zum Jahresende 2010 € 4.108.311,00.

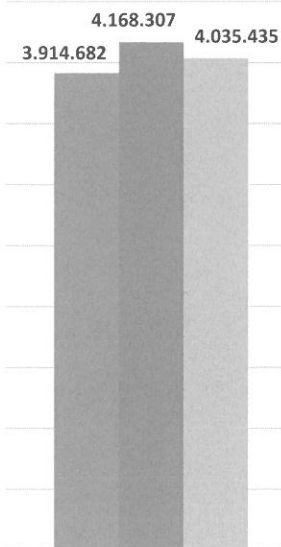
Zur Zufriedenheit des Bürgermeisters beschloss der Gemeinderat die Überschreitungen und die Jahresrechnung 2010 einstimmig.

## Einnahmen 2010 im ordentlichen Haushalt:

|                                               |                  |
|-----------------------------------------------|------------------|
| Vertretungskörper und allg. Verwaltung        | 8.186            |
| Öffentl. Ordnung und Sicherheit               | 42.626           |
| Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft | 236.118          |
| Kunst, Kultur und Kultus                      | 35.251           |
| Soziale Wohlfahrt                             | 22.359           |
| Gesundheit                                    | 49.612           |
| Strassen- und Wasserbau, Verkehr              | 39.711           |
| Wirtschaftsförderung                          | 0                |
| Dienstleistungen                              | 1.100.596        |
| Finanzwirtschaft                              | 4.695.110        |
| Rechnungsergebnis Vorjahr                     | 352.174          |
| <b>Summe</b>                                  | <b>6.581.743</b> |

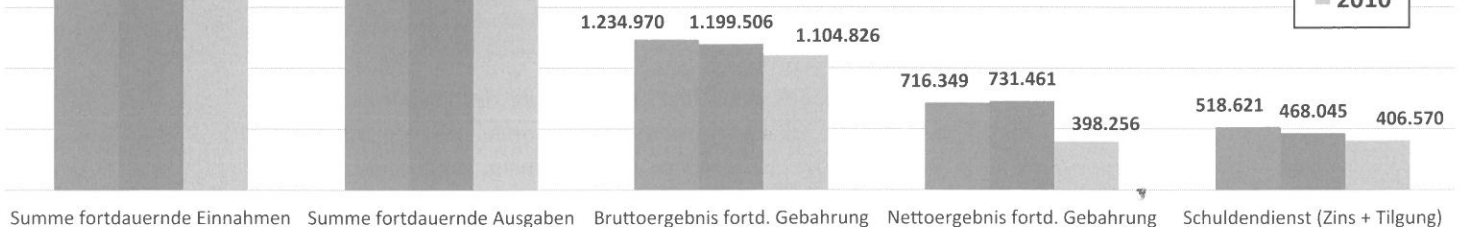


## Finanzlage



## Verschuldungsgrad

| 2008   | 2009   | 2010   |
|--------|--------|--------|
| 41,99% | 39,02% | 36,80% |



## Kost' fast nix . . .

Es hat ja kürzlich wieder ein großer Empfang für „unsere“ erfolgreichen Weltmeisterschaftsteilnehmer Mario Stecher, Benjamin Raich und Marlies Schild stattgefunden. Besorgte Gemeindebürger befürchten aufgrund der oft berichteten angespannten finanziellen Lage in den Gemeindestuben, dass dabei Mittel vergeudet werden, welche andernorts bessere Verwendung finden könnten. Die Gemeinde freut sich sehr über das gezeigte Interesse am Gemeindehaushalt, sieht sich jedoch veranlasst festzustellen, dass sie sich bei solchen Empfängen seit jeher um Sponsorgelder von Firmen u.a. bemüht hat und z.B. das wunderschöne Feuerwerk immer zur Gänze von den Hochzeiter Bergbahnen spendiert wird. Durch die Großzügigkeit der vielen Sponsoren hat dies zur Folge, dass die Kosten für die Gemeinde und damit allen Gemeindebürger sehr gering bleiben.

## über 's Feld . . .

...fahren seit kurzem im Foarchi (nähe Kinderspielplatz Arzl) einige Zeitgenossen mit dem Auto. Und das ein paar Meter neben dem Weg. Das tut dem Gras in der Wachstumsphase gar nicht gut. Achtung! Anzeigen drohen, was sicher niemanden etwas bringt.



## Frische Würze aus der Natur

Der Frühling ist da und mit ihm auch frische heimische Köstlichkeiten. Küchenkräuter wie Schnittlauch, Basilikum, Dill oder Petersilie kann jeder auf dem Balkon oder im Garten selbst ziehen. Dank ihrer kostbaren Inhaltsstoffe verleihen sie den Speisen eine besondere Note und Geschmack. Zusätzlich zum kulinarischen Highlight stärken Kräuter den Organismus, unterstützen die Verdauung und helfen bei Frühjahrsmüdigkeit. Beim Kochen ist darauf zu achten frische Kräuter erst ganz zum Schluss zuzugeben. Im Winter verwendet man meist tiefgekühlte Kräuter, diese können mit gekocht werden. Die Hitliste führt sicherlich Petersilie gefolgt von Basilikum und Schnittlauch an. Sie schmeckt besonders gut zu Kartoffeln und enthält viel Vitamin C. Basilikum gehört klassisch zu Tomaten und italienischen Gerichten, Schnittlauch in die Suppe. Koriander kommt in Tirol traditionell in Brotgewürzmischungen vor, veredelt jedoch durch seinen scharf-bitteren Geschmack Kohl und Krautgemüse sowie asiatische Köstlichkeiten. Erdbeerliebhaber sollten diese einmal mit Minze oder Melisse versuchen. Es ist also für jeden Geschmack ein passendes Kraut gewachsen, und dabei auch noch gesund!

Viel Spaß mit dem eigenen Kräutergarten!



**STEPHANIE GABL**

DIÄTOLOGIN · ERNÄHRUNGSTHERAPIE  
Arzl 132, 6471 Arzl i.P., 0650/2319840  
mail: office@ernaehrungstherapie-tirol.at  
Internet: www.ernaehrungstherapie-tirol.at

# Leitfaden zur Organisation eines kirchlichen Begräbnisses in Arzl

**Melden** über den Tod eines Angehörigen bei Pf. Otto Gleinser in Wenss, Tel. 05414/87282 (Sollte sich niemand melden, bitte auf Anrufbeantworter sprechen mit der Bitte um Rückruf)

## Festsetzen des Begräbnistages:

Die Regel gilt: 2 Mal abends Seelenrosenkrantz, dann am 3. Tag (außer Sonn- und Feiertag) um 14.00 Uhr Beerdigung (bitte abklären, ob unser Pfarrer im Seelsorgeraum bereits eine Beerdigung hat)

**Vorbeterinnen** beim Seelenrosenkrantz: Sieglinde Lechner, Tel. 0650/2171877 oder Ruth Greil, Tel. 0680/2064321

**Die Seelenrosenkränze werden um 20.00 Uhr gebetet.**

**Sterbeglocke:** bitte bei Sieglinde und Johann Lechner anrufen, Tel. 0650/2171877

**Liturgische Gestaltung** des Sterbegottesdienstes: Wenn möglich, können die Angehörigen des Verstorbenen/der Verstorbenen selber die Lesung aus dem Alten oder dem Neuen Testament, sowie die Fürbitten - persönlich formuliert - vortragen. Textvorlagen liegen im Pfarramt auf!

## Musikalische Gestaltung:

a) Eigene - b) Frauenchor: Regina Sassermann, Tel. 05412/63001 ab 12.30 Uhr - c) Volksgesang - um rechtzeitige Benachrichtigung wird gebeten

**Gemeindeamt** wegen Grabbestimmung und Graböffnung anrufen

**Der Seelenrosenkrantz nach der Beerdigung möge beibehalten werden!** Er soll eine Woche nach der Beerdigung zusammen mit den Angehörigen und der Pfarrgemeinde für den Verstorbenen gebetet werden. (Absprache mit Sieglinde Lechner oder Ruth Greil)

**Seit 2009 werden für den Sterbegottesdienst keine Kosten mehr verrechnet.**

**Religiöse Begleitung von Schwerkranken, Sterbenden und Verstorbenen:**

Das Vertrauen auf Gottes Hilfe in Krankheit und Not, das persönliche Gebet mit den Angehörigen soll ein guter Begleiter in schwerer Zeit sein. Die Hilfe des Gebetes, der Krankenkommunion und der Krankensalbung soll jedem Schwerkranken durch den Priester oder Diakon zuteil werden. Dies soll rechtzeitig mitgeteilt werden, denn die Sakramente soll der/die Kranke bei Bewusstsein empfangen können.

Ist jemand plötzlich gestorben, soll sein Hinscheiden durch das Sterbegebet des Priesters oder des Diakons in die Hände Gottes gelegt werden! Sie können sich jederzeit bei mir melden! Ich möchte zu jedem daheim Verstorbenen kommen, das Sterbegebet beten und die Beerdigung planen.

Pfarrer Otto Gleinser





## Fasching an der VS Arzl

Am Faschingsdienstag war es wieder so weit! Hexen, Indianer, Prinzessinnen und Piraten tummelten sich in der Volksschule Arzl. Spiel und Spaß gab es an zahlreichen Stationen im Schulhaus.

Den Abschluss des närrischen Treibens bildete ein Umzug der Narren durch das Dorf, wo bei der Feuerwehrhalle schon ein leckerer Faschingskrapfen und Tee auf uns warteten.

An dieser Stelle sagen Schneewittchen und seine Zwerge ein herzliches Vergeltsgott an den Elternverein Arzl für die großzügige Verpflegung!



### ELTERNVEREIN VS ARZL DANKT BÄCKEREI WALCH

für die großzügige Krapfenspende anlässlich unseres Faschingsfestes am Faschingsdienstag.

VIELEN DANK sagen auch die Volksschüler und Lehrer der VS-Arzl!

# Arzler Pitzekklamm und Luis-Trenker-Steig wieder offen!

Ein ganzes Jahr lang war die Arzler Pitzekklamm wegen Steinschlaggefahr gesperrt.

Nach umfangreichen Felsräumungen und Sanierungsarbeiten am Luis Trenker Steig wird dieser am Samstag den 14. Mai 2011 wieder offiziell seiner Bestimmung übergeben.

Auf dem Programm steht eine gemütliche Wanderung entlang des neu sanierten Luis Trenker Steiges mit abschließendem gemütlichen Beisammensein im Bungy Stüberl. Der Tourismusverband Pitztal, die Gemeinde Arzl, und der Naturpark Kaunergrat laden schon jetzt alle dazu recht herzlich ein!



**Im Portrait:** Die Arzler Pitzekklamm weist aufgrund ihrer steil abfallenden Felswände und ihrer geringen Breite auf engstem Raum unterschiedlichste und zum Teil extreme klimatische Bedingungen auf. Wegen seiner landschaftlichen Eigenart und Schönheit wurde das Gebiet im Jahr 2003 zum Landschaftsschutzgebiet erklärt. An schwer bzw. nicht zugänglichen Standorten finden sich zum Teil noch richtige „Urwälder“ und besondere

Raritäten wie Lindenwälder oder Ahorn-Eschen- Ulmen- Wälder. Sie kommen im inneralpinen Raum nur auf ganz wenigen Standorten vor und sind deshalb von großer Bedeutung für den Naturschutz.

Der Luis Trenker Steig, ein kühler Schluchtweg, führt entlang steiler Felswände durch die landschaftlichen Reize der Pitzenschlucht. Seinen Namen erhielt er, in Gedanken an Luis Trenker, dessen Vater aus Arzl stammte.

## Pitztaler Gletschermarathon am 3. Juli

Am 3. Juli 2011 ist es wieder soweit: Der Gletschermarathon Pitztal-Imst geht in die 6. Runde. Ganz unter dem Motto „From the glacier to the city“ verläuft die Strecke auch heuer wieder vom Fuße des Pitztaler Gletschers startend, entlang der herrlichen Bergkulisse des Pitztals, hinaus bis zur „Brunnenstadt“ Imst. Die Anmeldung läuft bereits:

Unter [www.gletschermarathon.at](http://www.gletschermarathon.at) können Sie sich einfach anmelden. Dort fin-

den Sie auch Trainingspläne und Infos zu den Laufregionen Pitztal und Imst.

Auf der angegebenen Internetseite erhalten Sie auch die aktuellsten Informationen rund um unsere Laufveranstaltung.

### Weitere Sommerveranstaltungen:

Von 13. Juni bis 14. Oktober 2011 werden kostenlos geführte Wanderungen im gesamten Pitztal angeboten, auch das Kinderprogramm in Pitzis Kinderclub wird für diesen Zeitraum angeboten und ist

ebenfalls kostenlos. ([www.pitztal.com/uploads/media/Pitztal\\_Sommerprogramm\\_2011.pdf](http://www.pitztal.com/uploads/media/Pitztal_Sommerprogramm_2011.pdf)); „Fest am Berg“ am 15.8.2011; „Musikalische Hüttenwanderung am Hochzeiger“ am 26.6.2011; „Musik am Berg“ auf der Leiner Alm am 4.9.2011; 2. Pitztaler Schmankerltag am 4.9.2011 mit drei Genuss-Stationen: Anders Hofladen in Wald, Benni Raich Brücke, Gruabe Arena in Arzl – heimische Schmankerln und Musik.

# Das Naturparkjahr 2010 in Kürze

Das vergangene Jahr war für den Naturparkverein Kaunergrat wieder ein sehr arbeitsreiches und erfolgreiches Jahr! Viele spannende Veranstaltungen und Führungen wurden angeboten, wichtige Projekte weitergeführt oder begonnen.

**L**iebe Arzlerinnen und Arzler, ich möchte Euch auf dieser Seite in aller Kürze über einige wesentliche Aktivitäten des Naturparks im vergangenen Jahr informieren.

## Umweltbildung und Veranstaltungen

Im letzten Jahr haben wir wieder über 100 Veranstaltungen mit Schülern und Erwachsenen durchgeführt. Insgesamt haben wir 37 Schulen mit über 900 Schülern die Besonderheiten unseres Naturparks nähergebracht. Auf dem Programm standen Exkursionen in die Wälder rund um das Naturparkhaus, zum Piller Moor, zu den Pietzen und Waalen und zu den Ausgrabungsstätten rund um den Gachen Blick. Immer größerer Beliebtheit erfreuen sich dabei auch die dreitägigen „Naturerlebnistage“ bei den auswärtigen Schulen. Allein 2010 haben über 150 Kinder aus ganz Tirol unser Angebot angenommen. Heuer starten wir mit den „Projektschulen“ ein neues Angebot speziell für die Kinder aus den Naturparkgemeinden. Dabei sollen Kinder ihre gewohnte Umgebung erforschen und aus einer neuen Perspektive kennen lernen.



1. Pitztaler Musikantenhuangart.

Neu in unserem Programm war der 1. Pitztaler Musikantenhuangart in St. Leonhard. Die vielen Musikanten, Sänger und Volkstänzer machten diese Veran-



Umweltbildung am Piller Moor.

staltung zu einem besonderen Highlight. Heuer wandert der Naturpark-Huangart nach Arzl. Der Termin ist der 8. Oktober. Aber auch die anderen Feste, wie die Kaunergratspiele beim Naturparkhaus bleiben uns in bester Erinnerung. Weit über 1000 Besucher konnte der Naturparkverein bei dieser Veranstaltung beim Naturparkhaus begrüßen. Wer nicht dabei sein konnte, hat heuer am 25. September die Gelegenheit das nachzuholen.

## Naturparkbus

Seit 31. Juli 2010 ist das Naturparkhaus am Gachen Blick im Sommer auch mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar. Der Naturparkbus fährt vom Bahnhof Landeck drei Mal täglich (auch Sa und So) zum Naturparkhaus. Unterstützt wird der

Bus von der Gemeinde Fließ, dem Tourismusverband TirolWest und den Venet-Bergbahnen. Der Naturparkbus wurde vom Land Tirol im Rahmen des Interreg IVB Projektes „ACCESS“ gefördert. Der Betrieb ist bis 2012 gesichert. Dann wird hoffentlich der Naturparkbus auch vom Pitztal her das Naturparkhaus anfahren bzw. an den VVT im Pitztal angeschlossen sein. Ob das so sein wird, hängt aber vom weiteren Ausbau der Straße in Richtung Piller ab. Heuer startet der Naturparkbus wieder am 20. Juni.

## Öffentlichkeitsarbeit

Letztes Jahr haben wir unseren Naturpark auch bei auswärtigen Veranstaltungen aktiv präsentiert. So im Alpenzoo in Innsbruck, bei der Woche der Artenvielfalt, in der Ausstellung im Schloss Landeck, beim Tag der offenen Tür im Landhaus und bei den Herbst- und Alpinmesse am Innsbrucker Messegelände.

## Kulturlandschaftspreis 2010

Aus 143 Einreichungen aus ganz Österreich hat der Naturpark Kaunergrat – als einziger Naturpark und als einziges Projekt in Tirol – den vom Lebensministerium ausgeschriebenen Kulturlandschaftspreis 2010 gewonnen. Ausgezeichnet wurde das Projekt „Natur aus Menschenhand – Schutz und Pflege der Fließender Sonnenhänge“.

Das Naturparkteam freut sich auf ein erfolgreiches und gutes Miteinander im Jahr 2011!



Der Naturpark Kaunergrat gewann unter 143 Einreichungen.

Fotos: Naturpark

# Abenteuer- und Erlebnispark Pitztal - Jerzens

Konzentration und Gleichgewicht sind gefragt, wenn es in luftigen Höhen über Seilbrücken, Netze, Flying Fox oder Tarzan Swing geht: Der neue Waldseilgarten im Pitztal ist das ideale Ausflugsziel für Familien, Abenteuerer und Sportbegeisterte jeden Alters.

Das Pitztal ist um eine Attraktion reicher: Der neue Abenteuer- und Erlebnispark Pitztal-Jerzens hat seit Juli seine Tore für Abenteuerlustige und Sportbegeisterte im Kinder-, Jugend- und Erwachsenenalter geöffnet. 7 unterschiedliche Parcours mit insgesamt 49 unterschiedlichen Stationen über eine Gesamtlänge von 500 Metern bietet der als Waldseilgarten angelegte Abenteuerpark in Jerzens. Der Park ist mit fünf unterschiedlich schwierigen Parcours in bis zu 12 Metern Höhe „doppelstöckig“ aufgebaut und auf das Alter und die Körpergröße der jeweiligen Abenteuerer abgestimmt. Während in luftigen Höhen Mutige von Baum zu Baum hangeln und klettern, ist am Boden mit einem Kinderspielplatz und kinderwagentauglichen Wegen und Bänken für Erholung und ungewöhnliche Aussichten auf die Klettermaxe in der Luft gesorgt. Ob als Familie, in der Gruppe mit Freunden oder im Einzelkämpferstil – hier findet jeder eine gelungene Mischung aus Abenteuer, Nervenkitzel und Outdoor-Erlebnis.

Begonnen wird im Übungsareal. Bei einer kurzen Einführung durch die Parkguides in den drei Übungen Ladder, Indiana Bridge und Flying Fox wird großen und kleinen Besuchern leicht verständlich die parkeigene Sicherungstechnik erklärt. Für die Sicherheit sorgt das neue Sicherungssystem „Smart Belay“ wo die beiden Rollenkarabiner miteinander kommunizieren: Wird ein Karabiner geöffnet, so wird der Öffnungsmechanismus des zweiten Karabiners blockiert, bis der erste Karabiner wieder am Sicherungsseil eingehängt und verriegelt ist. Erst dann kann der andere Rollenkarabiner wieder umgehängt werden. Nach erfolgreicher Absolvierung des Übungsareals sind alle in der Lage, den Abenteuer- und Erlebnispark selbstständig und im eigenen Tempo zu durchlaufen und die an die Körpergröße angepassten und farblich markierten



Nervenkitzel pur.

Schwierigkeitsgrade kontinuierlich über die verschiedenen Parcours zu steigern. Wem es zu viel oder zu hoch wird, kann jederzeit und bei jeder Station abbrechen und auf den Boden zurückkehren.

Auch für Nachhaltigkeit wurde gesorgt: Alle Stationen wurden mittels einer speziellen Klemmtechnik an bestehenden Bäumen angebracht - der Baumbestand wurde dabei nicht beschädigt.

In Pitzis Kinderparcours bekommen Kinder ab 0,90 Metern Körpergröße mit sieben Übungen unter Aufsicht ihrer Eltern alle Hände voll zu tun. Aber auch die Kleinsten können dabei sein: Ein im Park integrierter Kinderspielplatz mit einem Wasserrad und einer Brücke ist perfekt auf die Bedürfnisse von Kleinkindern bis fünf Jahren abgestimmt.

Grün wie kinderleicht: Kinder und Jugendliche ab 1,10 Meter Körpergröße kommen im grünen Areal mit einem Kinderparcours aus neun Übungen voll auf ihre Kosten. Blau wie Kletterspaß für Jung und Alt: Etwas schwieriger werden die acht Stationen im blauen Areal. Auch Erwachsene werden hier schon etwas gefordert, da alle Übungen in einer Höhe von bis zu vier Metern angebracht sind. Rot wie Abenteuerspaß für Mutige: Im

roten Bereich finden trittsichere Kinder und Jugendliche ab 1,30 Metern und Erwachsene auf zehn Stationen Nervenkitzel pur. Schwarz wie nichts für schwache Nerven: Das schwarze Areal, der schwierigste und mit einer Höhe bis zu zwölf Metern höchste Bereich des Waldseilgartens wartet mit seinem Parcours bei allen neun Übungen mit ganz besonderen Herausforderungen auf und stellt hohe Anforderungen an die Koordinationsfähigkeit und das Gleichgewicht mutiger Besucher. Zutritt zu den Stationen in bis zu zwölf Metern Höhe bekommen Jugendliche erst ab einer Körpergröße von 1,50 Metern. Wem es zu viel oder zu hoch wird, kann jederzeit und bei jeder Station abbrechen und auf den Boden zurückkehren.

**Preise und Öffnungszeiten:** Der Eintrittspreis in den Abenteuer- und Erlebnispark ist nach Körpergröße und Zutrittsbereichen gestaffelt: In Pitzis Kinderparcours kommen die Kleinsten für 7,00 Euro voll auf ihre Kosten. Kinder ab 1,10 Meter Körpergröße sind mit 13,00 Euro, ab 1,30 Metern mit 17,00 Euro dabei. Jugendliche ab 15 Jahren und Erwachsene zahlen 22,00 Euro für den ganzen Erlebnistag.

Der Park ist in den Monaten Juli und August von 10:00 bis 19:00 Uhr im September und Oktober von 11:00 – 17:00 Uhr geöffnet. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



Auch für Kinder. Fotos: Erlebnispark Pitztal

# Dorfmeisterschaft der Stockschiützen in Arzl

Der ESV Arzl veranstaltete am 8.1.2011 wiederum seine Dorfmeisterschaft am Stockplatz Schönbühel.

Die Meisterschaften wurden ohne Finalsple in zwei Gruppen mit je 10 Moarschaften ausgetragen.

Nach spannendem Kräftenessen siegten wie auch letztes Jahr in der Vormittagsgruppe die Moarschaft der Hopfenbuab'n mit den Spielern Plattner Klaus, Köll Norbert, Ehart Michael und Stangl Werner vor den Mannschaften der Schützenkompanie Arzl und der Gemeinde.

In der Nachmittagsgruppe setzte sich ebenfalls wie im Vorjahr die Moarschaft der Sektion Ski mit Asslaber Benni, Brunner Fritz, Gabl Charly und Andi Lenhart als die Sieger durch. Zweite wurde die Gruppe Eggles vor der Gruppe der Rodler.

Leider musste das Damenturnier am 15.01.2011 wegen des Tauwetters abgesagt werden.

Der ESV Arzl bedankt sich nochmals bei allen für Ihre Teilnahme bei der Dorfmeisterschaft.

Weiters kann der ESV Arzl auf ein sehr erfolgreiches Vereinsjahr zurückblicken. Wir haben im vergangenen Jahr insgesamt an 52 Turnieren im In- und Ausland teilgenommen und dabei 17 Stockerplätze errungen. Wir konnten davon sogar sieben Turniere gewinnen, soviel wie noch nie in der Vereinsgeschichte.

Äußerst erfolgreich waren auch die drei Mannschaften, welche zur Teilnahme bei den Landesverbandsmeisterschaften spielberechtigt waren. Unsere erste Herrenmannschaft hat bei den Sommermeisterschaften den Aufstieg von der Bezirksliga in die Unterliga geschafft und hat sich dort als „Steher“ erfolgreich behaupten können. Bei den Wintermeisterschaften war diese Gruppe mit Pienz Eberhart, Hofmann Josef, Brunner Fritz, Götsch Walter und Asslaber Benni noch erfolgreicher, sie schaffte den Durchlauf von der Bezirksmeisterschaft in die Unterliga, direkt weiter in die Oberliga und von dort in die Landesliga (höchste Spielklasse in Tirol).

Die zweite Herrenmannschaft mit Götsch Gernot, Benezeder Franz, Bene-



Die drei erstplatzierten Mannschaften der Nachmittagsgruppe.



Die drei erstplatzierten Mannschaften der Vormittagsgruppe.

zeder Martin und Schöpf Kurt hat bei der Wintermeisterschaft auch den Aufstieg in die Unterliga geschafft.

Unsere Mixed-Mannschaft mit Götsch Anni, Gastl Josepha, Pienz Eberhart und Hofmann Josef ist im Winter von der Unterliga in die Oberliga aufgestiegen und ist dort ebenfalls als „Steher“ verblieben.

Also für unseren Verein ein sportlich äußerst erfolgreiches Jahr, worüber ich als Obmann des sehr aktiven Vereines sehr stolz und zufrieden bin.

Falls jemand Lust hat ebenfalls diesen Sport auszuüben, jede(r) ist herzlich willkommen.

Es besteht immer am Dienstag und Freitag abends die Möglichkeit bei uns am Stockplatz unterhalb des Fußballplatzes einmal vorbeizuschauen und mit uns mitzuschiesen.

Stock Heil  
Schöpf Kurt, Obmann ESV Arzl

# „...ja, die Arzler Fasnacht die isch schian, Leitla, da miaßt's schauge gian...“

(Arzler Fasnachtslied – Text und Musik: Michael Duregger)



Manch Prominenter wurde zur Mithilfe verpflichtet (im Bild LA Hannes Staggl)...



...kräftig „verschaukelt“ (im Bild Bürgermeister Rupert Hosp)...



...oder gleich selbst zur ersten „Kundschaft“ fürs eigene Wohn- und Pflegeheim (im Bild Bürgermeister Siegfried Neururer).

Den Auftakt bildete das „Hexemuater au'wecke“, welches am 19. Februar im Steinbruch stattfand. Über 1000 Zuschauer wohnten der schaurig-schönen Veranstaltung bei, wo die „Hexemuater“ vom „Rabloch“ oberhalb der Steinwand zu ihren Hexen aus luftiger Höhe herunterschwebte. Am Vorabend des „Singeslerlaufs“ fand das „Wäge schauge“ statt, wo zahlreiche Besucher bis spät in die Nacht die Wägen des MCP, der Jungbauern, der Musikkapelle und der Altherren der Arzler Fußballer „begutachteten“. Dann kam der große Tag, der „Arzler Singeslerlauf“ am Sonntag, dem 27. Feber. Die Arzler Bevölkerung wurde zu diesem Ereignis mit großen Schneeflocken begrüßt und manch einer wähte wohl für den Verlauf des „Singeslerlaufs“ nichts Gutes. Nach außerordentlich sonnenreichen und schneearmen Monaten fühlte Gevatter Winter am Sonntagvormittag noch einmal die Gelegenheit für einen Wetterumschwung. Diese Suppe wurde ihm von den „Arzler Singesler“ mit Gefolge - ganz gemäß ihres Auftrags - dann jedoch kräftig versalzen. So verbesserte sich die Wetterlage zum Beginn des „Singeslerlaufs“ hin immer mehr und diese hielt dem ganzen Verlauf der Veranstaltung stand. Viele Schaulustige – wohl über 2000 an der Zahl – ließen sich vom bunten Treiben der Arzler Fasnacht begeistern und feierten zusammen mit den Fasnachtlern sowie vielen teilnehmenden Arzler Vereinen den Tag bis zur Dämmerung und wohl auch darüber hinaus. Doch lassen wir Bilder sprechen:

Das Arzler Fasnachtskomitee möchte sich bei allen teilnehmenden Fasnachtlern, Vereinen sowie allen Helferinnen und Helfern recht herzlich bedanken. Weiters ein großes DANKESCHÖN! an die Arzler Bevölkerung und die vielen Schaulustigen aus Nah und Fern für ihre Teilnahme an den Ereignissen der Arzler Fasnacht.

Schriftführer Daniel Neururer



Die Arzler „Singesler“ in ihrem „Groß“.



„Schwindelfreie“ Zuschauer.



Manch Schaulustiger wurde für „weitere Zwecke“ „bearbeitet“...



Die „Hexenmuater“ isch „aufg'weckt“ und „fliegt“ zu ihren Hexenkindern hinunter.



...oder fand sich „unverhofft“ in der Labera wieder (so wie unser „Metzger's Walter“).

Alle Fotos © Gerhard Köll

# 2010 - die Feuerwehr Leins blickt zurück

Mit dem mittlerweile schon zur Tradition gewordenen Leiner Maskenball, der im Jänner von der FF Leins veranstaltet wurde, begann das Jahr 2010 mit einer tollen Veranstaltung.

Wie das Jahr begonnen so war es auch im Hinblick auf die Einsätze für die Feuerwehr Leins, die einen Stand von 70 Aktiven und 20 Reservisten aufweist, Gott sei Dank ein sehr ruhiges.

Lediglich bei folgenden Ereignissen war die FF-Leins in Bereitschaft bzw. im Einsatz:

15.04. Bereitschaft Verkehrsunfall Blons

06.07. Personensuche; Unterstützung der FF-Arzl

17.07. Einsatz; Hochwasser in Jerzens

28.08. Bereitschaft; Rauchentwicklung bei einem Betrieb in Arzl – Gewerbepark

01.09. Beseitigung eines Wespenneistes bei der Volksschule Leins (diesbezüglich wurden eigene Schutzanzüge angeschafft)

3 Gruppen der Feuerwehr Leins waren auch beim Talwettbewerb in Arzl vertreten.

Besonders erfreulich ist auch die Arbeit in Bezug auf interne Proben und Schulungen im Nachwuchsbereich, die von sehr engagierten Feuerwehrkameraden und Gruppenkommandanten sehr praxisbezogen und informativ, gestaltet wird.

Natürlich wird auch ganz besonders das neue KLF, das im Jahre 2009 angeschafft wurde, und dessen richtige Handhabung in die Probenbetätigung intensiv miteinbezogen.

Das Interesse an der Feuerwehr bei den Leinern und Arzl-Riedern zeigte sich dahingehend, dass in den vergangenen Jahren einige Neuaufnahmen zu verzeichnen waren. Dies schlug sich an der Zahl der absolvierten Kurse 2010 an der Landesfeuerwehrschule sehr erfreulich nieder:

Gruppenkommandantenlehrgang (1 Mann), Atemschutzlehrgang (3 Mann), Grundlehrgang (4 Mann), Funkbeauftragtenlehrgang (1 Mann), Maschinistenlehrgang (1 Mann). Weiters stand eine Teilnahme am Brandhaus Workshop im Dezember mit 7 Mann zu Buche.

Doch die FF-Leins war 2010 natürlich nicht nur in eigenen Belangen tätig, sondern engagiert sich auch in bewährter



24 LeinerInnen pilgerten nach Kaltenbrunn.

Manier für das Wohl der Bevölkerung von Leins.

Auch bei der Anfang Oktober veranstalteten Wallfahrt nach Kaltenbrunn konnten 24 Teilnehmer verzeichnet werden. Diese wunderschöne Wallfahrt begann frühmorgens um 06:30 Uhr bei der Kirche in Leins. Viele „Gsatzl“ wurden auf dem Weg über Karrerwies weiter über die Pitzenhöfe bis zur ersten Rast am Piller See, wo die emsigen Wallfahrer von Feuerkameraden mit einer üppigen Jause empfangen wurden, gebetet. Bei traumhaften Wetter ging's weiter in Richtung Gachenblick (eine Schlüsselstelle, die manchmal in kleinen Orientierungsschwierigkeiten endet :-))

Von dort aus in Richtung Kaunerberg beim Wiesejaggl vorbei und nach einer nochmaligen kurzen Stärkung, erreichte man müde, jedoch froh die Wallfahrtskirche Kaltenbrunn, in der anschließend ein Gottesdienst gefeiert wurde. Der Heimweg war dann weniger beschwerlich, denn der verlässliche Verpflegungstrupp der Feuerwehr war nun auch als Taxi im Einsatz.

Da Kameradschaft und Zusammenhalt bei einer so wichtigen Einrichtung wie der Feuerwehr unerlässlich ist, wurde zu

deren Pflege am 13.11.2010 zu einem Kameradschaftsabend, natürlich auch mit Begleitung, geladen. Serviert wurden Schmankerln wie Gerstlsuppe, Schlachtplatte mit Kraut und Knödeln, Kiachln und Kastanien. Das zahlreiche Erscheinen der Kameraden zeigte auch das große Interesse an einer gut funktionierenden kameradschaftlichen Feuerwehr.

Nach nun vielen Veranstaltungen, Ausschussitzungen und wenigen Ausrückungen ging mit der Aktion „Friedenslicht“ am Vormittag des Heiligen Abends, an dem die Leiner und Arzl-Rieder nach einem gemütlichem Plausch bei einem Kaffee das Symbol des Erinnerns an den Frieden mit nach Hause nahmen, das Feuerwehrjahr 2010 zu Ende.

**Die Freiwillige Feuerwehr Leins bedankt sich bei der Bevölkerung von Leins und Ried für die großzügigen Spenden bei der Haussammlung!**

# Seniorenbund Arzl-Wald-Leins

## Umfangreiches Ausflugsprogramm im Sommer 2011

Die Adventfeier 2010 der Senioren der Gemeinde Arzl im Pitztal war wieder sehr gut besucht.

Das Fest eröffneten die Walder Stimmen. Obmann Toni Staggl begrüßte die Teilnehmer und Ehrengäste Bürgermeister Siegfried Neururer, Pfarrer Otto Gleinser. Der Bürgermeister bedankt sich für die gute Zusammenarbeit und berichtet uns vom derzeitigen Stand sowie den nun anstehenden Vorbereitungen unseres Seniorenheimes. Pfarrer Otto Gleinser las eine heitere-besinnliche Krippengeschichte von Bischof Stecher vor. Der Schriftführer berichtete von den Veranstaltungen des abgelaufenen Jahres, anschließend hörten wir Besinnliches und Heiteres, vorgetragen von Schuldirektor in Ruhe Friedl Krabichler. Die Walder Stimmen beendeten den ersten Teil des Festes. In der Pause wurden wir mit Hauswürsten, Frankfurtern und verschiedenen Getränken versorgt. Der Elternverein versorgte uns mit allerlei köstlichen Kuchen. Die Walder Stimmen eröffneten den zweiten Teil des Nachmittags. Obmann Toni Staggl gab das Programm für das Jahr 2011 bekannt und Friedl Krabichler las uns aus seinem Anekdotenbuch Heiteres vor. Danke Friedl, es war ein Vergnügen dir zuzuhören. Toni Staggl bedankt sich bei den Vortragenden und den Helfern in der Küche. Die Walder Stimmen erklangen noch einmal und mit

Stille Nacht Heilige Nacht beendeten wir das Fest.

**2010 mussten wir uns leider von Frau Winter Maria, Frau Schlierenzauer Ella, Herrn Flir Ludwig und Herrn Konrad Anton für immer verabschieden. Wir werden ihnen ein ehrendes Andenken bewahren.**

Einen heiteren Theaterabend erlebten die Arzler Senioren im Jänner 2011 mit der Dorf-Bühne-Piller und dem Stück „Opas Glückstreffer“ von Ulla Kling. Mit großem Beifall bedankten sich die Besucher für die gelungene Darbietung.

Lercher Hubert

**Termine Seniorenbund Arzl-Wald-Leins:**  
**13.04.** - Rosenheim-Wasserburg Altenhohenau;

**22.-27.05.** - Müden an der Mosel-Trier-Ahrtal, Bundesgartenschau Koblenz, Rheinschiffahrt;

**Juni** - Wildschönau-Schongeralalm Kundlerklamm;

**Juli** - Abteital-Bruneck-Wurzpaß-Kopfjoch-Posten-Brixen;

**August** - Planaital Almwanderung;

**September** - Brandnertal (Wanderung am See), Gasthof Mühlebach, Duglashütte;

**01.10.** - E.Wallnöfer Wandertag Südtirol;

**Oktober** - Fahrt ins Blaue;

**04.11.** - Totengedenken in Wennis;

**08.12.** - Weihnachtsfeier im Gemeindesaal



Ein Teil der Walder Stimmen.

Foto: Hubert Lercher

## MÜLLTERMINE + VERANSTALTUNGEN

### MÜLLABFUHR - Abfuhrtermine 2011

#### Restmüll für Haushalt

April: Freitag 08., 22.  
Mai: Freitag 06., 20.  
Juni: Freitag 03., 17.  
Juli: Freitag 01., 15., 29.  
August: Freitag 12., 26.

#### Öffnungszeiten Recyclinghof:

Dienstag: von 16.00 bis 18.00 Uhr  
Freitag: von 13.00 bis 17.00 Uhr  
Samstag: von 08.00 bis 12.00 Uhr



#### Biomüll

April: Freitag 01., 15., 29.  
Mai: Freitag 06., 13., 20., 27.  
Juni: Freitag 03., 10., 17., 24.  
Juli: Freitag 01., 08., 15., 22., 29.  
August: Freitag 05., 12., 19., 26.

### VERANSTALTUNGSKALENDER SOMMER 2011

#### APRIL 2011

- 15. Ostereierschießen – Schützengilde Arzl
- 16. Frühjahrskonzert MZG „Gruabe Arena“ – MK Wald
- 22. Ostereierschießen-Preisverteilung – Schützengilde Arzl
- 24. Osterkonzert MZG „Gruabe Arena“ – MK Arzl
- 25. Pitztaler Schneefest in Mandarfen
- 28. Blutspendeaktion vom Roten Kreuz in der Turnhalle Arzl
- 30. Florianmesse und Feier der FFW Arzl

#### MAI 2011

- 01. Erstkommunion in Arzl
- 05. Tag der offenen Tür in der Musikschule Wennis – 14-16 Uhr
- 06. Bezirksfeuerwehrtag im MZG „Gruabe Arena“
- 21. Hubschrauberübung bei der FFW Arzl
- 22. Erstkommunion für Wald und Leins (in Leins)
- 26. Kindermusical „Max und die Käsebande“ Wennis – 17 Uhr
- 28. Wertungsspiel im MZG „Gruabe Arena“ 10 Musikkapellen
- 29. Kirchtagsfest in Leins

#### JUNI 2011

- 04. Sportlerehrung und Pfarrfest zum 70er von Pfarrer Otto Gleinser, Messegestaltung MK Arzl und Sängerrunde
- 12. Pfingstturnier des SV Arzl – Sektion Fußball
- 18. Zapfenstreich mit MK Arzl beim Bataillonsfest in Imsterberg
- 18. Konzert der Nürnberger Böhmischen Kapelle mit Matthias Raggl beim Pavillon Wald
- 22. Konzert b. Pavillon Arzl – LMS Pitztal – 17 Uhr
- 23. Fronleichnamprozession in Arzl
- 23. Fronleichnamprozession in Wald, anschließend Frischschoppen der MK Wald mit Schnitzeln der Landfrauen Wald
- 25. Pitztaler Blasmusikfest in Wennis
- 25. Saisonabschlussfest der SPG Pitztal mit Playbackshow der Altherren beim Sportplatz Arzl

#### JULI 2011

- 01. Platzkonzert der MK Pfaffenhofen beim Pavillon Wald
- 02. Herz-Jesu Wanderung der MK Arzl, Beginn: 20:30 Uhr
- 02. Pitztalchor – 25. Jahrfest: Konzert Imst Agrarzentrum
- 03. Herz-Jesu Prozession in Wald
- 03. Gletschermarathon mit Verpf. SV Arzl – Sektion Rodeln
- 06. Schlusskonzert „Gruabe Arena“ Arzl im Saal – 18 Uhr
- 06. Platzkonzert der MK Arzl, Beginn: 20:30 Uhr
- 08./15. Platzkonzert der MK Wald, Beginn: 20:30 Uhr
- 09.-10. Stockschießen – Herren – Offenes Turnier Stocksportanlage
- 09.-10. Zeltlager des SC Wald
- 16.-17. Kirchtagsfest in Arzl – FFW ARZL und MK ARZL, mit Kirchtagsplatzkonzert „Gähnfrei“, MKs Stanz und Mils
- 20./27. Platzkonzert der MK Arzl, Beginn: 20:30 Uhr
- 22./29. Platzkonzert der MK Wald, Beginn: 20:30 Uhr
- 24. 7. Pitztaler Steinbockwandertag in St. Leonhard
- 25.07.-14.08. KINDERERLEBNISWOCHEN in der GRUABE ARENA
- 31. Bezirksmusikfest in St. Leonhard i.P.

#### AUGUST 2011

- 05. Konzert der MK Wald in Pfaffenhofen
- 07. Konzert der MK Arzl beim Kirchtag in Piller
- 10./24. Platzkonzert der MK Arzl, Beginn: 20:30 Uhr
- 13. Pavillonfest der MK Wald mit Konzert der MK Ranggen
- 17. Konzert der MK Piller beim Pavillon Arzl, 20:30 Uhr
- 19./26. Platzkonzert der MK Wald, Beginn: 20:30 Uhr

**Treffpunkt Tanz jeden Donnerstag ab 15:00 Uhr.**

**WISSENSWERTES zum Raustrennen**

## PRAKTISCHE ÄRZTE

### Sonn- und Feiertagsdienste 2. Quartal 2011

#### APRIL 2011:

02./03. Dr. Niederreiter  
09./10. Dr. Unger  
16./17. Dr. Gebhart  
23./24./25. Dr. Eiter  
30. Dr. Niederreiter

#### JUNI 2011:

02. Dr. Unger  
04./05. Dr. Gebhart  
11./12./13. Dr. Niederreiter  
18./19. Dr. Unger  
23. Dr. Unger  
25./26. Dr. Eiter

#### MAI 2011:

01. Dr. Niederreiter  
07./08. Dr. Unger  
14./15. Dr. Gebhart  
21./22. Dr. Eiter  
28./29. Dr. Unger



### Sonn- und Feiertagsdienste:

von 10:00 – 11:00 Uhr

### NACHTDIENST – ROTES KREUZ IMST:

Mo – Do von 19:00 – 07:00 Uhr; Fr. von 13:00 – 07:00 Uhr  
Die Sonn- und Feiertagsdienste sowie Nachtdienste sind nur in dringenden Notfällen zu beanspruchen.

### Telefonnummern:

Dr. Unger 05414/87205 Dr. Gebhart 05412/66120  
Dr. Eiter 05414/86244 Dr. Niederreiter 05413/87205

### Rotes Kreuz 05412/66444

### Freie Tage und Urlaube:

Dr. Gebhart: jeden Donnerstag und von 06.06 bis 26.06.2011  
Dr. Eiter: jeden Mittwoch und von 02.05. bis 15.05.2011  
Dr. Unger: jeden Mittwoch  
Dr. Niederreiter: jeden Donnerstag und von 22.04. bis 26.04.2011;  
von 30.05. bis 05.06.2011 und von 20.06. bis 26.06.2011

## PITZTAL-APOTHEKE

6471 Arzl im Pitztal, Hauptstraße 76, Gemeindehaus  
Öffnungszeiten: Mo-Fr von 08:00 - 12:00 und 15:00 - 18:00 Uhr  
Tel. 05412/61258, Fax 63499, Mail: arzl@pitztalapotheke.at

## ZAHNÄRZTE Notdienste jeweils von 9:00 - 11:00 Uhr

### APRIL 2011:

16./17. MR Dr. Niedermair G., Innstr.1, 6500 Landeck 05442/63228  
23./24. Dr. Pöll R., Dorfstraße 44, 6433 Ötz 05252/6192  
25. Dr. Praxmarer H., Gemeinde, 6450 Sölden 05254/2172  
30./01. Dr. Rinner G., Stampfle 77, 6500 Stanz 05442/64343

### MAI 2011:

07./08. DDr. Rinner A., Stampfle 77, 6500 Stanz 05442/64343  
14./15. Dr. G. Santeler, Spenglerg. 4, 6500 Landeck 05442/63632  
21./22. Dr. Scherfler I., im Gries 22, 6580 St. Anton 05446/2070  
28./29. Dr. med. dent. Mathoi A., 6473 Wenss 05414/87535

### JUNI 2011:

02./03.. DDr. Steinhauser Th., 6460 Imst 05412/62615  
04./05. Dr. med. dent. Sparschuh C., 6561 Ischgl 05444/50006  
11./12. Dr. Wagner M., Hauptstraße 61, 6433 Ötz 05252/2500  
13. Dr. Walch R., Au 190, 6553 See/Paznaun 05441/8460  
18./19. DDr. Wilhelm M., Unterl. 192, 6444 Längenf. 05253/6329  
23./24. Dr. Wutsch A., Hauptstraße 210, 6471 Arzl 05412/63557  
25./26. Dr. Zsifkovits R., Hauptstraße 14, 6464 Tarrenz 05412/64738

### JULI 2011:

02./03. Dr. med. dent. Antretter K., Kirchg. 1, Prutz 05472/2377  
09./10. DDr. Csobod J., Hauptstr. 51, 6531 Ried i.O. 05472/21255  
16./17. Dr. Gabl M., Hauptstraße 53, 6511 Zams 05442/65700  
23./24. Dr. Gugg E., Pfarrgasse 32, 6460 Imst 05412/63126  
30./31. DDr. Heger S., Kreuzstr. 17, 6425 Haiming 05266/88414

### AUGUST 2011:

06./08. DDr. Hell Ch., 185a, 6414 Obermieming 05264/5752  
13./14. Dr. Kathrein A.n, Marktpl. 1, 6500 Landeck 05442/62730  
15. Dr. Kerschbaumer R., Sirapuit 23, 6460 Imst 05412/61629  
20./21. Zahnarzt Knapp J., Eichenweg 7, 6460 Imst 05412/66376  
27.28. Dr. Mair Johann P., Bahnhofstr. 10, 6424 Silz 05263/6151

**Achtung:** Der Dienstplan für die Notdienste der Zahnärzte wird Anfang des Jahres erstellt. Kurzfristige Änderungen für den jeweiligen Monat werden nur mehr auf der Homepage

<http://tiroler.zahnaerztekammer.at/page.php?katid=196>

oder in der aktuellen Bezirkszeitung bekannt gegeben.

Kurzfristige Änderungen, Druckfehler und Irrtümer vorbehalten!!!

## WISSENSWERTES zum Raustrennen

## Vereine

# Schnellster Feuerwehrmann Tirols kommt aus Arzl!

Mannschaft belegt den ausgezeichneten 3. Rang



Die Mannschaft der Feuerwehr Arzl.

Bei den diesjährigen Feuerwehr-Landesschmeisterschaften in Prutz erreichte Christoph Konrad die Tagesbestzeit und das bei einem Starterfeld von 325 Teilnehmern. Daniel Larcher erreichte den 3. Rang, Benjamin Wöber und Helmut Höllrigl jeweils den 4. Rang in ihrer Gruppe. Zu diesem Erfolg möchten wir ihnen herzlich gratulieren.



Christoph Konrad erzielte Tagesbestzeit.

## Danke!

Die Freiwillige Feuerwehr Arzl möchte sich auf diesem Weg, herzlich für die großzügigen Spenden, anlässlich der Neujahrssammlung bei der Arzler Bevölkerung bedanken.

Dadurch ist es uns leichter möglich, die immer größer werdenden Ausgaben zu begleichen. Die anfallenden Kosten werden nicht nur durch die Gemeindekasse, sondern auch zu einem großen Teil durch die Kameradschaftskasse der Feuerwehr gedeckt.

Ein Teil der Spenden verwenden wir zum Kauf von Uniformen, Helmen und dergleichen. Dies ist für die Sicherheit jedes einzelnen Feuerwehrmannes wichtig. Ebenso werden aber auch Geräte angeschafft, damit die Feuerwehr ihre immer größer werdenden Aufgaben gut und sicher bewältigen kann.

Liebe WOADLI-Leser,  
über Rückmeldungen würden wir uns sehr freuen.

Wir sind erreichbar unter der Telefonnummer 63102-10 oder per E-mail: [m.eiter@arzl-pitztal.tirol.gv.at](mailto:m.eiter@arzl-pitztal.tirol.gv.at)

# Osterkonzert, Bezirkswertungsspiel – Höhepunkte im Musikjahr 2011

Auch heuer stehen wieder zahlreiche musikalische Termine mit der Musikkapelle Arzl an.

Der Maskenball am Samstag, dem 05. Februar wurde wieder ein Erfolg und man konnte wieder über 300 Besucher – großteils maskiert – im Gemeindesaal Arzl begrüßen. Die Musikkapelle Arzl bedankt sich recht herzlich für die originellen Ideen und die aufwändige Gestaltung der Maskierungen!

Noch vor Beginn des Jahres hat eine idealistische Gruppe von Musikanten mit dem Bau eines Fasnachtswagen begonnen. Viel Zeit, die es zu investieren galt und in über 500 Arbeitsstunden wurde die „Seniorenresidenz Pitztal“ rechtzeitig zur Arzler Fasnacht fertiggestellt. Dazu passend begleiteten die Musikanten und Musikantinnen den „Singeslerlauf“ sowie „ihre Seniorenresidenz Pitztal“ musikalisch als Altersheiminsasse oder als Pflegepersonal verkleidet.

Nun rückt die Musik in den Mittelpunkt des Interesses und man ist schon in den intensiven Vorbereitungen für das traditionelle Osterkonzert am Sonntag, dem 24.04.2011 im MZG „Gruabe Arena“ (Beginn: 20:00 Uhr), das sich wieder durch ein abwechslungsreiches und anspruchsvolles Programm auszeichnen wird.

Doch das bleibt heuer nicht die einzige musikalische Herausforderung. Schon einen Monat später am Samstag, dem 28.05.2011 wird man gemeinsam mit 9 anderen Musikkapellen (ua. auch der Musikkapelle Wald) aus dem Musikbezirk Imst an einem Wertungsspiel im MZG „Gruabe Arena“ teilnehmen. Bei diesem Wertungsspiel, wo die Musikkapellen in unterschiedlichen Leistungsstufen antreten, werden je zwei Musikstücke mit einer der Leistungsstufe entsprechenden Aufführungsdauer, sowie Schwierigkeitsgrad dargebracht. Dabei wird das momentane musikalische Können der jeweiligen Musikkapelle durch namhafte Musikexperten beurteilt und stellt daher je nach Blickwinkel eine Art Wettbewerb der Musikkapellen untereinander dar. Weil Musik jedoch eine Kunst und kein Sport ist, kann die



Die buntgemischte Musikkapelle Arzl beim „Singeslerlauf“

Foto: Gerhard Köll

Leistung nicht auf die „Hundertstel“ genau gemessen werden und die Beurteilungen der Fachjury bleiben auch ein Stück weit subjektiv. Die intensive Auseinandersetzung mit der Musik bzw. dem betreffenden Musikstücken und der erzielte Lernerfolg sowie das erhaltene „Feedback“ (wo die Musikkapelle momentan steht) bleiben bei jeder teilnehmenden Musikkapelle als „Erfolg“ zurück. Die neue Bühne bzw. die Turnhalle im MZG „Gruabe Arena“ in Arzl wurden als akustisch hervorragende Aufführungsortlichkeit für dieses Bezirkswertungsspiel auserwählt, welches vom Bezirksblasmusikverband Imst in Zusammenarbeit mit der Musikkapelle Arzl, der Freiwilligen Feuerwehr Arzl (vielen Dank für die Unterstützung!) und dem Tiroler Blasmusikverband abgewickelt wird. Genannter Wettbewerb findet öffentlich statt und die Musikkapelle Arzl lädt alle Interessierten zum Vorbeischauen ein.

Die Musikkapelle Arzl i.P. möchte sich bei der Arzler und Ostersteiner Bevölkerung auch für die großartige Unterstützung im Rahmen des Silvesterblasens herzlich bedanken!

## Weitere außerordentliche Termine der Musikkapelle Arzl:

Sonntag, den 29.05.2011: Frühschoppen beim Kirchtag in Leins

Samstag, den 04.06.2011: Nochmalige Aufführung der Papst Benedikt Messe

zusammen mit der Sängerrunde Arzl anlässlich des 70sten Geburtstages unseres Pfarrers HW Mag. Otto Gleinser

Samstag, den 18.06.2011: Zapfenstreich beim Bataillonsschützenfest in Imsterberg

Samstag, den 25.06.2011: Pitztaler Blasmusikfest in Wenns

Samstag, den 16.07.2011 u. Sonntag, den 17.07.2011: Kirchtagsfest zusammen mit der FFW Arzl mit Kirchtagsplatzkonzert und Kirchtagsprozession sowie Konzert der Band „Gähnfrei“ am Samstag und Konzerte der Musikkapellen Stanz sowie Mils am Sonntag

Sonntag, den 31.07.2011: Bezirksmusikfest in St. Leonhard i.P.



Die „Seniorenresidenz Pitztal“

Foto: Daniel Neururer

# Musikkapelle Wald 2011

Nach erfolgreichem Silvesterspiel in Hohenegg, Arzlried und Wald bedankt sich die Walder Musi aufs aller herzlichste für die Spendenfreudigkeit und die Treue zur Musikkapelle Wald.

Mit Beginn des neuen Musikjahres, startet auch die intensive Probenarbeit mit Teilproben und zusätzlichen Vollproben für den anstehenden Höhepunkt im Musikjahr, dem Frühjahrskonzert am 16. April 2011 im Turnsaal in Arzl. Neben Sportlerehrung, Erstkommunion in Leins stellt die Teilnahme am Konzertwertungsspiel am 28. Mai in Arzl sicher eine weitere musikalische Herausforderung für die gesamte Kapelle dar.

Von traditioneller Blasmusik wie Regimentsparade oder Klingendes Land von Sepp Tanzer über den Tenoristenflirt mit den Solisten Florian Flir und Florian Tschuggnall, gelangen wir im 2 Teil mit



Musikkapelle Wald bei der Fasnacht im Jänner 2011.

Foto: Daniel Neururer

Stücken wie Olympic Spirit, Filmmusik-Pearl Harbor oder etwa einem Medley von Udo Jürgens mit Stücken wie „Aber bitte mit Sahne, Merci Cherie oder Griech-

ischer Wein in den Modernen Teil mit dem Abschlussmarsch Hoch Heidecksburg.

Viel Spass und gute musikalische Unterhaltung wünscht die MK-Wald.

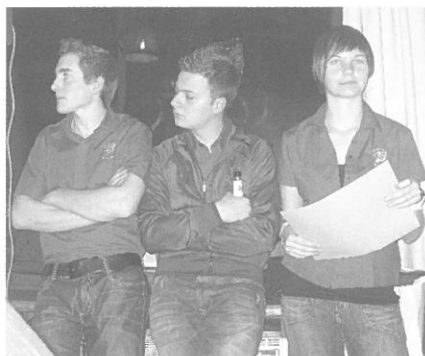
Genaue Informationen zum Konzert werden noch frühzeitig bekanntgegeben.

## Walder Jungbauernball

Im Kalender der Jungbauernschaft/Landjugend Wald ist unser Ball mittlerweile schon zu einem Fixtermin geworden. Am 20. November 2010 veranstalteten wir unseren Ball in der Jausenstation Waldeck. Dafür möchten wir uns recht herzlich bei Leo und Imelda bedanken, da wir jedes Jahr die Lokalität nutzen dürfen und sie für das leibliche Wohl aller Gäste bestens sorgen.

Weiters möchten wir uns bei unseren Mitgliedern bedanken die für den Aufbau zuständig waren, sowie auch bei denen die beim Ball geholfen haben und auch noch am nächsten Tag beim Aufräumen fleißig gearbeitet haben.

Beim Schätzspiel siegte heuer Alois Gabl („Siegfriede“) aus Wald. Beim Wettmelken konnte Romana Gasser aus Wenss erfolgreich ihren Titel verteidigen und siegte bei den Damen. Bei den Herren gewann Johannes Riml aus Tarrenz. Die Preise reichten von Skipässen über einen Rundflug bis hin zum Kettenöl und div. Gutscheinen.



Die Walder Jungbauern organisierten einen tollen Jungbauernball.

Den Kampf um die Ortsgruppe mit den meisten Ballbesuchern konnte heuer keine Ortsgruppe für sich alleine entscheiden, da aus Tarrenz und Wenss jeweils gleich viele bei unserem Jungbauernball waren.

Zu guter Letzt möchten wir uns noch bei unseren Sponsoren bedanken: A&M Bau, Maschinenring, Tiwag, HTB, Paul's Küchen- und Wohndesign, Tischlerei Krismer sowie bei allen die uns alljährlich mit tollen Preisen für das Wettmelken und Schätzspiel ausstatten. Vergelt's Gott!

**Programm – Frühjahrskonzert 2011**  
Regimentsparade; Klingendes Land; Tenoristenflirt; Evicka; Mens Sana in Corpore Sano; Olympic Spirit; Ross Roy; Pearl Harbor; Udo Jürgens live; Hoch Heidecksburg.

**Ausrückungstermine-MK Wald**  
Sa., 16. April Frühjahrskonzert  
So., 22. Mai Erstkommunion Wald und Leins (in Leins)  
Sa., 28. Mai Konzertwertung (Arzl)  
Sa., 18. Juni Konzert Raggl Matthias im Pavillon (Böhmische Kapelle)  
Do., 23. Juni Fronleichnamprozession (anschl. Frühschoppen beim Pavillon)  
Sa., 25. Juni Pitztaler Talfest (Wenss)  
Fr., 1. Juli Platzkonzert der MK Pfaffenhofen (1. Platzkonzert)  
So., 3. Juli Herz-Jesu-Prozession  
So., 31. Juli Bezirksmusikfest (St. Leonhard)  
Fr., 5. Aug. Konzert in Pfaffenhofen  
Sa., 13. Aug. Pavillonfest in Wald (Konzert der MK Ranggen)  
Fr., 2. Sept. letztes Platzkonzert  
Sa., 3. Sept. Konzert in Ranggen  
Fr., 9. Sept. Jahreshauptversammlung

# Jahresrückblick 2010 der Feuerwehr Wald

Am 13.03.2011 lud das Kommando der Feuerwehr Wald, unter der Führung von Stefan Flir, zur alljährlichen Jahreshauptversammlung, traditionell in die Jausenstation Waldeck.

Dabei möchten wir uns gleich zu Beginn des Berichtes für die gewohnt köstliche Verpflegung bei Küchenchef Leo und seinem Team bedanken.

Neben zahlreichen Feuerwehrmitgliedern konnten auch Bürgermeister Siegfried Neururer, Abschnittskommandant Siegfried Fadum, sowie Bezirksfeuerwehrkommandant-Stellvertreter Manfred Neururer, als Ehrengäste begrüßt werden. Der Hauptteil der diesjährigen Jahreshauptversammlung bestand, wie gewohnt aus den Berichten des Kommandanten, Schriftführers und Kassiers. Die wichtigsten Punkte daraus werden nun nochmals für alle WOADLI Leserinnen und Leser zusammengefasst.

Im Jahr 2010 wurde die Walder Feuerwehr insgesamt 22-mal zu einem Einsatz gerufen. Dabei ist neben mehreren technischen Einsätzen vor allem die Mithilfe beim Waldbrand im Roppener Gewerbegebiet im April zu erwähnen, da dort die neu angeschaffte Pumpe erstmals auf ihre Einsatzfähigkeit erfolgreich getestet werden konnte. Eben diese neue Tragkraftspritze war Anlass für ein zweitägiges Feuerwehrfest im Mai 2010, bei dem sie und die drei neuen Atemschutzgeräte in einem würdigen Rahmen eingeweiht wurden. Als weiteres Highlight kann sicherlich das Abschneiden unserer Feuerwehrkameraden bei den Feuerwehrleistungswettbewerben erwähnt werden. Die bereits 2009 erfolgreiche Bewerbungsgruppe 1 konnte auch 2010 beim Landeswettbewerb in Nesselwängle die Leistungsabzeichen in Bronze und Silber, gemeinsam mit der neu gegründeten Bewerbungsgruppe 2 ergattern. Unsere Gruppe 1 schaffte zudem mit dem erfolgreichen Abschneiden beim Südtiroler Landeswettbewerb in Lana ein Double im Feuerwehrleistungswettbewerb. Dass solche Erfolge nicht von ungefähr kommen, zeugen insgesamt 41 Bewerbsproben. Als Träger eines ganz besonderen Abzeichens, nämlich das FLA in Gold,



Seit heuer Träger des Feuerwehrleistungsabzeichens in Gold: v.l.n.r. BM Roland Plattner, OBI Stefan Flir, OV Dietmar Stocker. Fotos: FF Wald

zu guter Recht auch als Feuerwehrmatura bekannt, können sich seit letztem Jahr Roland Plattner, Stefan Flir und Dietmar Stocker zeichnen. Eine Leistung, die nur die wenigsten Feuerwehrkameraden erfolgreich bringen können, darum gratuliert der gesamte Ausschuss nochmals den drei „Goldenen“. Zu Ende des Jahres 2010, sowie dem Jänner 2011 waren vor allem Verkehrsdienste im Rahmen der Fasnachtsproben und der Abwicklung der Parklogistik am Fasnachtssonntag im Aufgabenbereich der Feuerwehr Wald. Zu letzterem möchten wir nochmals ein recht herzlicher Vergelt's Gott an unsere Nachbarfeuerwehren richten, die uns wie immer beim Verkehrsdienst unterstützt haben. Nach den Berichten kam es traditionell zu den Beförderungen: Dietmar Stocker wurde zum Oberverwalter, Dominik Raich und Herbert Raggl zu Löschmeistern befördert.

Insgesamt kann die Feuerwehr Wald wieder auf ein tatenreiches Jahr 2010 zurückschauen, welches auch finanziell erfolgreich war, wie Kassier Stocker Dietmar zu berichten wusste; dem konnten sich die Ehrengäste nur anschließen und baten die Walder Feuerwehr nicht locker zu lassen

und ebenso motiviert wie die letzten Jahre auch das Feuerwehrjahr 2011 anzugehen. Zu Abschluss möchten wir uns nochmals bei allen Helfern beim Feuerwehrfest und Fasnachtszelt, sowie bei allen Walderinnen und Waldern, die uns wie immer, jedes Jahr im Zuge der Haussammlung unterstützen, bedanken.

Schriftführer Martin Tschurtschenthaler



Mit Hilfe der Imster Drehleiter konnten Dachschäden an der Walder Kirche repariert werden.

# Gemeinsam aktiv sein - der Sportclub Wald, eine Heimat für jung und alt

Knapp ein Jahr ist der SC Wald nun unter der neuen Führung von Obmann Georg Raich.



Kinderfasching am Seetrog



Familienwanderung zur Leutascher Geisterklamm.

**E**in Jahr in dem sich der SC Wald seiner grundsätzlichen Einstellung des „Gemeinsam aktiv seins“ treu geblieben ist.

Durch die Mitglieder des Ausschusses und die tatkräftigen Unterstützung zahlreicher freiwilliger Helfer konnten viele Projekte und Veranstaltungen für Jung und Alt verwirklicht werden – hier ein kleiner Rückblick:

Zeltlager mit Kindernachmittag: gemeinsame Wanderung zum Wasserfall, versch. Spiele, Kinderdisco, lustige Spielsachen, Sandkiste, .... zahlreiche kleine und große Kinder und natürlich auch die Erwachsene hatten viel Spaß.

Durch die freundliche Unterstützung der Raika Arzl konnten die „jungen Fußballprofis“ ein Heimspiel des FC Wacker Innsbruck besuchen.

Seniorenachmittag mit gemütlichem Beisammensein in der Jausenstation Wal-

deck: Nach einem kleinen Spaziergang wurden neben Kaffee und Kuchen viele alte Lieder gesungen. Hier ein Dank an Reinelda für die musikalische Begleitung und an das Team vom Waldeck für das großzügige Entgegenkommen.

Schnupperkurs für kleine Skianfänger am Übungsgelände des Hotel Lärchenwald. Bei dieser Gelegenheit möchten wir uns recht herzlich für die kostenlose Benützung des „Skigebietes“ bedanken.

**Aktuelle Aktivitäten:** Dank unserer motivierten Trainer sind die kleinen Fußballer schon wieder fleißig beim Kicken und treffen sich 14tägig in der VS Wald. Auch die jungen Fußballprofis starten in Kürze wieder mit dem Training.

Seit letztem Jahr gibt es die Veranstaltung „Spiel, Sport, Spaß“ für alle Vorschul- und Volksschulkinder mit abwechslungsreichem Programm (z.B. Wanderungen, Stockbrot-Grillen, Ponyreiten, Wildtierer-

lebnispfad, Schwimmen, Dschungelnachmittag, Besuch des Christkindlmarktes, ...). 14tägig freuen sich 20 Kinder auf einen spannenden Nachmittag mit den engagierten Betreuerinnen.

Auch die Walder Damen starten fit in den Frühling und besuchen den vom SC Wald angebotenen Pilates-Kurs.

Alle Mitglieder dürfen gespannt in das restliche Jahr 2011 blicken und sich überraschen lassen, was der SC Wald für sie bereithält.

Auf diesem Wege möchte der SC Wald einem seiner Aushängeschilder im Skisport, Anne Kofler gute Verbesserung wünschen. Anne hat sich im Vorfeld zu österreichischen Testrennen einen Bänderriss zugezogen. Wir sind aber sicher, dass sie noch stärker und erfolgreicher in die kommende Saison starten wird.



Errichtung von Toren im Turnsaal der VS Wald.



Errichtung von Toren im Turnsaal der VS Wald.

# Jahreshauptversammlung Schützengilde Arzl

Die Schützengilde Arzl kann auf eine erfolgreiche Schießsaison zurück blicken. Bei der Bezirksmeisterschaft belegte die Mannschaft im Bewerb „stehend frei“ in der Klasse C - den hervorragenden 2.Rang.

**A**uch die jungen Hobbyschützen kämpften um eine gute Platzierung. Köll Fabian und Halder Lukas schossen bei den Rundenwettkämpfen bei den Pistolen für die Schützengilde Ötz mit. Obmann Bommasar Simon war mit den Ergebnissen sehr zufrieden und blickt voller Zuversicht auf das neue Schießjahr.

## Danksagung:

**Mit Neuner Walter verlor die Schützengilde Arzl ein langjähriges und treues Ausschussmitglied. Uns war es eine Ehre, ihn auf seinem letzten Weg begleiten zu dürfen. In Dank und Anerkennung, deine Schützenkameraden.**

Die Preisverteilung der Gildenmeisterschaft 2011 stand auch auf dem Programm.

Gildemeister wurde Krismer Markus gefolgt von Neururer Peter und Kathrein Adrian. Bei den Pistolenschützen holte sich Köll Fabian den Titel vor Götsch Walter und Köll Manuel. In der Seniorenklasse setzte sich Raich Walter durch, bei den Damen belegte Mair Rosmarie den 1. Platz.

Bei den Neuwahlen wurde der Vorstand für die nächsten 3 Jahre wie folgt gewählt:

Obmann Bommasar Simon, Stellvertreter Krismer Markus, Kassier Neururer Peter, Schriftführerin Mair Rosmarie, auch Kathrein Adrian, Wille Florian und



Von li.n.re.: Schuchter Tobias, Bommasar Simon, Neururer Peter und Krismer Markus

Schuchter Tobias zählen zum neuen Ausschuss.

Die Schützengilde kann sich auch heuer wieder über neue Mitglieder von Wenns und Jerzens freuen.

Das 4. Nagelturnier war wieder ein Highlight in der Schützengilde. Sieger bei den Herren wurde Deutschmann Jürgen und bei den Damen Walch Barbara. Ob-

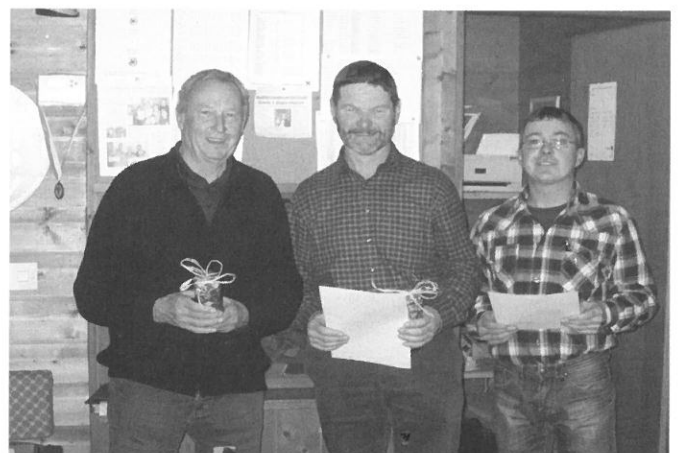
mann Bommasar Simon möchte sich hiermit bei seinem Team recht herzlich für die gute Organisation und für den reibungslosen Ablauf des Nagelturniers bedanken.

Das traditionelle Ostereierschießen findet heuer vom 1.4. – 22.4. jeden Freitag ab 19:30 Uhr statt.

Wir freuen uns auf zahlreichen besuch und wünschen allen ein frohes Osterfest!!!



Gröbler Michaela, Bommasar Simon, Mair Rosmarie.



Neururer Manfred, Raich Walter, Bommasar Simon.

## 18. Int. PitzBambiniFlitz 2011 des SV Leins

Bei frühlingshaften Temperaturen wurde die 18. Auflage unseres großen Kinderrennens durchgeführt. 232 Starterinnen und Starter aus Tirol, Vorarlberg, Niederösterreich und Deutschland haben zum Rennen genannt.

**221** Kinder nahmen das Rennen in Angriff und traten so in die Fußstapfen von berühmten Sportlern wie Romed Baumann, Nicole Hosp und Bastian Schweinsteiger, die sich alle in die Ergebnislisten des PitzBambiniFlitz eintrugen.

Wie jedes Jahr, so wurden auch heuer die jüngsten Teilnehmer geehrt. Sie kamen heuer aus dem Oberland: Grundl Noemi (WSV Jerzens) und Hackl Jonas (SV Zams) - beide Jahrgang 2008.

Bei den Kinderklassen ging es dann schon heftiger zur Sache. Da wurden Tore

abgeräumt, in Schranz-Hocke durchs Ziel gefahren, gearvt wie im Weltcup. Um 13:45 Uhr standen dann alle Sieger und Platzierten fest.

Bedanken möchten wir uns bei allen Helferinnen und Helfern, die dazu beitragen, dass wir dieses Rennen jedes Jahr reibungslos über die Bühne bringen und natürlich auch bei allen Vereinen samt Starterinnen und Startern aus Nah und Fern, die unserem Rennen immer wieder Treue halten und jedes Jahr teils große Wegstrecken auf sich nehmen, um bei unserem Rennen dabei zu sein!!



Tagessieger 2011: Spiegl Melanie (SV Oberperfuß) und Schennach Alexander (WSV Fügen). Sie durften sich über eine tolle Trophäe und ein Paar Atomic Rennschi freuen.

## Vereinsmeisterschaft Schi 2011 – SV Leins

Die Vereinsmeisterschaft Schi wurde heuer wieder am Lisslift ausgetragen. Ein neuer Modus sorgte heuer für Spannung bis zum Schluss.

**D**en warmen Temperaturen zum trotz wurde das Vereinsrennen am Lisslift gestartet. Die Startzeit wurde um 20 Minuten nach hinten verlegt, um den Läuferinnen und Läufern eine kompakte Piste zu bieten. Leider kam es im Vorfeld zu einigen verletzungsbedingten Absagen.

**Zum Rennen:** Es wurden heuer 3 Durchgänge gefahren, um den Vereins-

meister zu küren. Außerdem wurden die gleichmäßigsten Läuferinnen und Läufer des SV Leins gesucht - zusätzlich zu den schnellsten versteht sich!

Nachwuchsvereinsmeisterin und -meister wurden Chiara Raich und Mathias Thöni. Die Vereinsmeisterin und der Vereinsmeister 2011 heißen Jessica Raich und Christoph Raggl.

Ebenso spannend wie die Vereinsmeisterschaftsentscheidung war das Rennen um den gleichmäßigsten Läufer.

Schon nach dem 2. Durchgang zeichnete sich bei den Herren ein spannendes Finale ab, fuhren doch 2 Herren in 2 Durchgängen die exakt gleiche Laufzeit. Der 3. Durchgang musste also zur Entscheidung herangezogen werden.



Die gleichmäßigsten Läuferinnen und Läufer waren: Jessica Raich und Mario Raich bei den Erwachsenen.



Nachwuchsvereinsmeisterin Chiara Raich und Nachwuchsvereinsmeister Mathias Thöni. Fotos: SV Leins

# Erfolgreiche Saison des SV-Arzt

Zahlreiche Veranstaltungen prägten die Arbeit der Sektion Schi des SV-Arzt im vergangenen Winter.

Begonnen hat die Saison mit der Abhaltung zweier FIS Rennen und eines TirolCups.

**H**öhepunkt war die alljährliche Vereinsmeisterschaft. Das Bezirks-Cup-Finale Anfang April war vorerst der Schlusspunkt für die Verantwortlichen des Vereins.

Wie schon in den letzten Jahren, fand auch heuer die Vereinsschimeisterschaft des SV-Arzt am Hochzeiger statt. Die Renn- und Trainingsstrecke war wie üblich in perfekten Zustand. Trotz sommerlichen Temperaturen sind die Pistenbedingungen auf den Kunstschnepisten für die Rennläufer geradezu sensationell! Die Trainer der Trainingsgemeinschaft Pitztal haben für alle Läufer einen fairen Lauf ausgeflaggt. „Über 100 Teilnehmer sind trotz anstrengender Fasnachtszeit in unserem Ort zu unserer Veranstaltung gekommen, das zeigt welchen hohen Stellenwert der Schisport in unserer Gemeinde hat!“ zeigt sich der Schiobmann Meinrad Jenewein sich erfreut.

Bei der abendlichen Siegerehrung im Gemeindesaal Arzt freuten sich die zahlreichen Kinder über die gewonnen Trophäen. Denise Dingsleder und Florian Eberl konnten sich über den Titel des Vereinsschülermeisters(in) freuen. Vereinsmeisterin wurde Katharina Larcher und Vereinsmeister Daniel Larcher. Großer Beliebtheit erfreut sich die schon zur



Vereinsmeister(in) Katharina und Daniel Larcher mit Obmann Meinrad Jenewein und BM Siegfried Neururer. Fotos: Forgo

Tradition gewordene Mannschaftswertung, bei der jeweils vier Teilnehmer gewertet werden. Gewonnen wurde diese Klasse von den „Tangl-Racers“. Dank zahlreicher Sponsoren konnten schöne Sach- und Pokalpreise vergeben werden.

Die Ergebnislisten finden sie auf der Homepage [www.ski-arzlimpitztal.at](http://www.ski-arzlimpitztal.at).

Sportlich war es für die Nachwuchsfahrer ein überaus erfolgreiches Jahr. Die Kinder, sowie die Schüler konnten zahl-

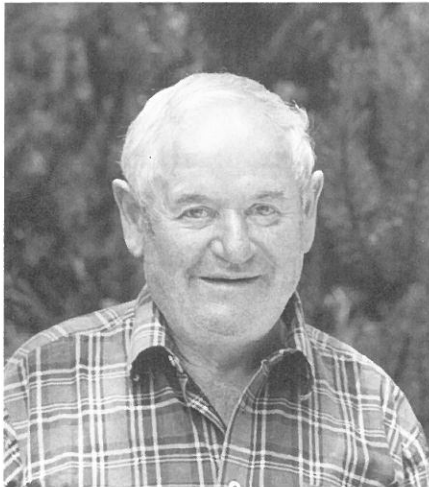
reiche Bezirkscups für sich entscheiden. Nina Thum belegte in den Landescups Spitzenplätze. Bei den österreichischen Schülermeisterschaften auf der Reiteralm (Stmk.) wurde sie österreichische Vizemeisterin im Slalom. Kevin Jenewein beteiligte sich bei zahlreichen FIS Rennen und ist in seiner Altersklasse im Spitzenfeld der FIS-Rangliste zu finden.



Kevin Jenewein.



Nina Thum.



**Johann Raggl**, der am 1. März nach langer Krankheit verstorben ist, wirkte von der Gründung der Agrargemeinschaft im Jahre 1971 bis 1996 – also 25 Jahre – im Ausschuss und war davon 15 Jahre Obmann.

Mit enormen Einsatz, gepaart mit Weitsicht und Klugheit, trieb er entscheidend die positive Entwicklung der Alm voran. So ergriff er beispielsweise die Initiative zur Errichtung des großzügig ausgelegten Almstalls, der 1992 fertig gestellt werden konnte. Er war auch federführend bei den Neuverhandlungen der Dienstbarkeitsverträge nach der Übernahme und Erweiterung der Riffelseebahn durch die Gletscherbahn.

Johann war ein vorbildlicher Funktionär, der sich ehrenamtlich in verschiedenen Vereinen und Institutionen, insbesondere aber für das „Taschi“, im Interesse der Allgemeinheit, einbrachte und einsetzte.

Wir wollen unserem Altobmann in Dankbarkeit ein ehrendes Andenken bewahren.

**Rückblick-Ausblick:** Obmann Andrä Neururer konnte, trotz einiger Schlechtwetterperioden mit Schneefällen, von einer guten und unfallfrei verlaufenen Almsaison berichten. Der Vorarlberger Hirtenfamilie Geiger sowie auch Alpmeister Werner Köhle dankte er für deren großen Einsatz.

Auch 2010 wurden Maßnahmen zur Weideverbesserung und Almerhaltung fortgesetzt. Dank des handarbeitsintensiven Einsatzes zahlreicher Mitglieder und Helfer konnten die Weideflächen wieder von den Lawinenablagerungen geräumt

# Agrargemeinschaft Taschachalm

Altobmann Johann Raggl verstorben

Rückblick - Ausblick

Jahreshauptversammlung mit Neuwahl

werden; nur so gelingt es, die Weiden und somit die Kulturlflächen auf der stein- und lawinenreichen „Taschi-Alm“ nachhaltig zu sichern und zu erhalten.

Außerdem wurden die neue Mistlagerstätte und die Abladerampe fertig gestellt, sowie die Umzäunung des Schafbades erneuert.

Ein spezieller Schwerpunkt bildet unser Projekt „Kleinkraftwerk Seebach“.

Im September wurde ein diesbezügliches Vorprojekt zur wasserrechtlichen Vorprüfung beim Amt der Tiroler Landesregierung eingereicht. Da von der Landesregierung aber erst kürzlich ein neuer Kriterienkatalog für den Bau von Wasserkraftwerken beschlossen wurde, werden wir unser Projekt prüfen lassen, ob eine realistische Chance zur Umsetzung besteht, bevor wir die weitere kostenintensive Detailplanung in Auftrag geben.

Intensiv wurde ein weiteres Zukunftprojekt – nämlich die Errichtung

einer Almsennerei zur Veredelung der anfallenden Almmilch diskutiert; eine große Mehrheit der anwesenden Mitglieder sprach sich dafür aus, dieses Projekt in Angriff zu nehmen.

**Neuwahl:** Die turnusmäßige Neuwahl brachte folgendes einstimmiges Ergebnis:

Ausschussmitglieder: Andrä Neururer, Hannes Larcher (Arzl), Leopold Raggl, Hansjörg Köll (Wald), Hansjörg Neuner (Arzl-Ried), Franz Raggl (Leins), Werner Köhle (Hochasten), Stefan Knabl (Timls), Gebhard Rimml (Blons).

Ersatzmitglieder: Stefan Zangerl (Arzl), Andreas Tschöll (Wald), Hanspeter Wille (Hochasten), Kassaprüfer: Daniel Schwarz, Stefan Neuner.

In der konstituierenden Sitzung hat der Ausschuss Andrä Neururer zum Obmann, Werner Köhle zum Obmannstellvertreter, Hannes Larcher zum Kassier und Gebhard Rimml zum Schriftführer gewählt.

Andrä Neururer



Rast bei der Weideflächenräumung am „Taschi“.

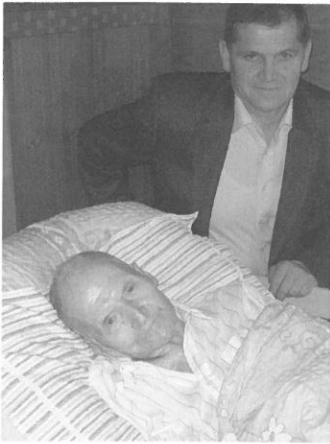
## Toner und Tintenpatronen

Helft bitte mit und sammelt zu Gunsten der Österreichischen Kinderkrebs-Hilfe leere Tonerkartuschen und Tintenpatronen! Durch die Unterstützung geben wir krebskranken Kindern wieder Kraft und Hoffnung. Die Sammelboxen für die Entsorgung befinden sich im Gemeindeamt und im Recyclinghof.

Weitere Infos unter: [www.sozialprojekt.at](http://www.sozialprojekt.at)



## Runder Geburtstag von Josef Venier in Ried



Jubilar Josef Venier und Bgm.  
Neururer. Foto: Gemeinde

Josef Venier, Ried 4 konnte seinen 90igsten Geburtstag am 23. Dezember noch feiern. Zu diesem Anlass besuchte Bürgermeister Siegfried Neururer den Jubilar und überbrachte im Namen der Gemeinde die besten Glückwünsche. Besonders bedankte sich der Bürgermeister bei seinem Neffen Johann Venier und dessen Familie für die gute Pflege und Versorgung von Josef.

Am 09. März verstarb Josef Venier.

## Miteinander feiern...

70. Geburtstag von Pfarrer Otto Gleinser und Sportler- und Lehrlingsehrung am 4. Juni 2011

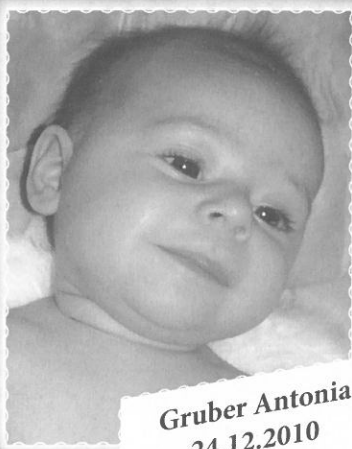
Alle 2 Jahre wird von der Gemeinde Arzl die Sportler- und Lehrlingsehrung durchgeführt. Geehrt werden herausragende Leistungen von Sportlern und Lehrlingen der Gemeinde Arzl in der Zeit von April 2009 bis April 2011.

PS: An alle Funktionäre der Sportvereine: Bitte teilt uns eure Mitglieder bis Ende April 2011 mit, damit wir niemanden vergessen! DANKE

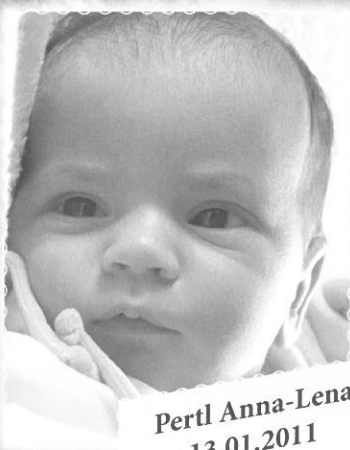
Im Mai kann unser Pfarrer Mag. Otto Gleinser seinen 70. Geburtstag feiern. Deshalb hat die Pfarre Arzl und die Gemeinde sich entschlossen ein gemeinsames Fest zu veranstalten. Termin: Samstag, den 04. Juni 2011 – „Gruabe Arena“

## Geburten

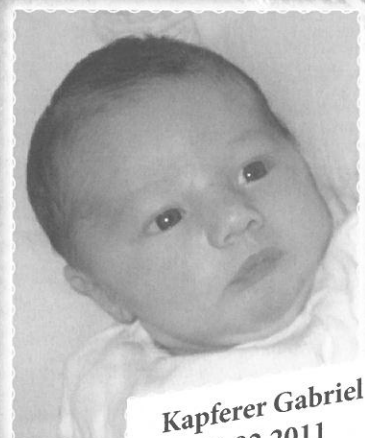
*Wir heißen unsere neuen Erdenbürger  
herzlich willkommen und  
gratulieren den stolzen Eltern!*



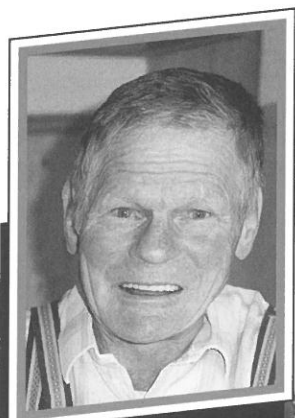
Gruber Antonia  
24.12.2010  
Arzl



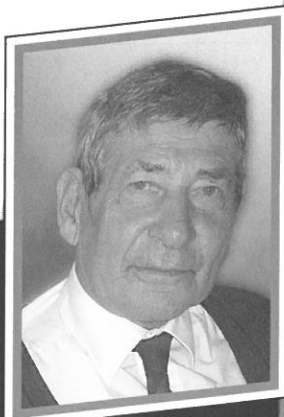
Pertl Anna-Lena  
13.01.2011  
Wald



Kapferer Gabriel  
28.02.2011  
Arzl



† 13.12.2010  
**Kopp Ludwig**  
Arzl



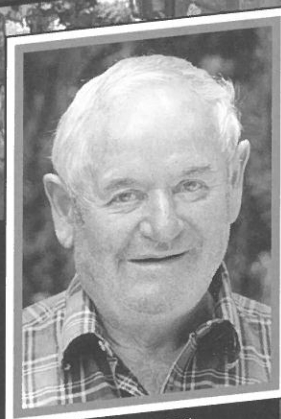
† 18.12.2010  
**Konrad Anton**  
Arzl



† 17.01.2011  
**Wimmer Angela**  
Arzl



† 25.02.2011  
**Konrad Maria**  
Arzl



† 01.03.2011  
**Raggl Johann**  
Wald



† 09.03.2011  
**Venier Josef**  
Ried



† 27.03.2011  
**Lanbach Elisabeth**  
Arzl

*Wir gedenken  
unserer  
Verstorbenen  
und wollen sie  
in liebevoller  
Erinnerung  
behalten!*

## Museum im Hause Konrad („Honseler“)

Den im Dezember verstorbenen Anton Konrad („Honselers Toni“) hat vor über 20 Jahren die Sammelleidenschaft getroffen. Sein erstes Fundstück war ein alter Leiterwagen gebaut von den Gebrüdern Franz und Alois Larcher. Franz Larcher war Wagner in Arzl und Alois Larcher hat als Schmied den Wagen mit seinen Schmiedearbeiten ergänzt. Anton Konrad hat neben einem alten Beichtstuhl aus dem Jahre 1875



Annemarie Konrad. Fotos: Gemeinde Arzl

(wo zahlreiche Sterbebilder aus alter und neuer Zeit angebracht sind) vor allem diversen Haus- und „Bauernhofrat“ gesammelt und der ehemalige Stall und Stadel der „Honseler“- und „Schlosser“-Bauerschaft (das Anwesen wurde in früherer Zeit mit der Familie Krismer

geteilt) ist mittlerweile zu einem kleinen Museum herangewachsen.

Seine Witwe Annemarie Konrad führt Interessierte gerne durch die diversen Sammelstücke - Terminvereinbarungen bitte unter Tel.: 674 69.



# Prozessionen in Arzl und Wald



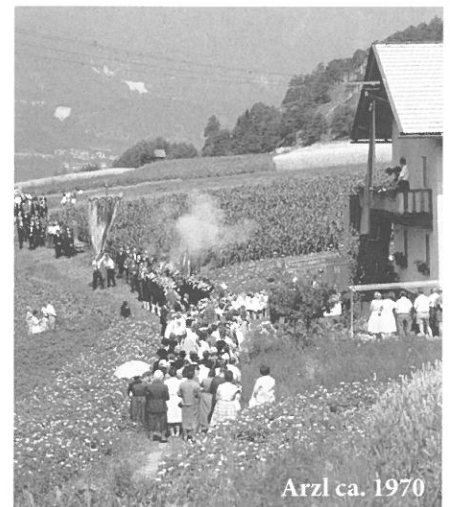
Arzl ca. 1965



Arzl ca. 1970



Wald ca. 1975



Arzl ca. 1970



Prozession Wald nach Brand 1909



Karfreitagssprozession Arzl ca. 1980



WENNS

## FLURNAMEN DER FRAKTION HOCHASTEN:

|                     |                     |                    |                      |                       |                  |
|---------------------|---------------------|--------------------|----------------------|-----------------------|------------------|
| 1 Nedere            | 14 Seiche           | 27 Neidegger Bearg | 40 Griele            | 53 Gmair              | 66 Neudegg       |
| 2 Tötegifftle       | 15 Hoachegreithweg  | 28 Gältmäher       | 41 Wölfe             | 54 Kössl              | 67 Hausacker     |
| 3 Birchig           | 16 Bärefälleweg     | 29 Leitli          | 42 Schläpfwies       | 55 Soachküblucke      | 68 Großacker     |
| 4 Weißplatte        | 17 Stiergasse       | 30 Höll            | 43 Grießmäher        | 56 Hoache Greit       | 69 Raabfalter    |
| 5 Ochsenboden       | 18 Kallerle         | 31 Buckert         | 44 Lüss              | 57 Nuier Weg          | 70 Pängert       |
| 6 Vogelbäd          | 19 Widumsmäher      | 32 Baustädl        | 45 Penzer            | 58 Bärefälle          | 71 Riedacker     |
| 7 Lechle            | 20 Hoache Stockrieß | 33 Loamgruabe      | 46 Roatmoos          | 59 Nuibruchschrofeweg | 72 Roattäl       |
| 8 Kehr              | 21 Untermoastrog    | 34 Hinterasten     | 47 Zangerle          | 60 Jöchle             | 73 Auacker       |
| 9 Amtswald          | 22 Obermoastrog     | 35 Griebel         | 48 Mittergreit       | 61 Verbrännte         | 74 Kirchlesacker |
| 10 Mitterrain       | 23 Bombenloch       | 36 Buane greit     | 49 Stickeleithe      | 62 Voaderlädstät      | 75 Mühlacker     |
| 11 Ober-/Unteracker | 24 Alpiacker        | 37 Ställegg        | 50 Böide             | 63 Hinterlädstät      | 76 Stänggeler    |
| 12 Vorderjochwiese  | 25 Grüable          | 38 Ställmäher      | 51 Kölberwinkl       | 64 Hintere Jochwiese  | 77 Oberriedmäher |
| 13 Hinterjochwiese  | 26 Kreizacker       | 39 Reasemäher      | 52 Muare – Muarerieß | 65 Aster Alble        | 78 Hoacher Rua   |

